

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Algemene voorwaarden



Inhaltsverzeichnis

Teil A ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

1. Geltung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB-DKV)
2. Vertragszweck, Vertragsbegründung und Verfügungsrahmen
3. Legitimationsobjekte und Einsatzzweck
4. Nutzungsberechtigte Dritte der LEO
5. Einsatz LEO; Prüfung
6. Eigentum am LEO, Austausch, Rückgabe und Sperrung herauszugebender LEO
7. Sorgfaltspflichten, Haftung des Kunden und Freistellung von der Haftung
8. Zustandekommen einzelner Verträge zum Bezug von Lieferungen und Leistungen
9. Preise und Serviceentgelte sowie Sonstige Kosten und Auslagen
10. Rechnungsstellung, Rechnungsprüfung und Saldofeststellung, Beanstandungen, Lastschriftverfahren
11. Fälligkeit und Verzugszinsen, Überschreiten des Zahlungsziels, Tilgungsbestimmung, Aufrechnung und Zurückbehalt
12. Nutzungsuntersagung und Sperre
13. Kündigung der Geschäftsverbindung; Unterrichtung des Servicepartners
14. Eigentumsvorbehalt bei Lieferungen und Leistungen
15. Mängelrüge und Mängelhaftung
16. Haftung
17. Verjährung
18. Bestellung oder Verstärkung von Sicherheiten
19. Auskünfte; Mitteilungspflichten des Kunden

Teil B GESCHÜTZTER KUNDENBEREICH UND DKV E-INVOICING

20. Online-Zugang zum geschützten Kundenbereich des DKV
21. E-Invoicing

Teil C EINBEZIEHUNG VON SERVICEPARTNER-RICHTLINIEN, NUTZUNGSBEDINGUNGEN, GERÄTEBEZOGENE ANWEISUNGEN UND MAUT-RICHTLINIEN

22. Einbeziehung von Servicepartner-Richtlinien, Nutzungsbedingungen und gerätebezogene Anweisungen
23. Zusammenfassung von Maut-Richtlinien

Teil D SCHLUSSBESTIMMUNGEN

24. Vertragsübertragung
25. Rechtswahl
26. Salvatorische Klausel
27. Gerichtsstand
28. Geheimhaltung von individuellen Vertragskonditionen
29. Verarbeitung von Daten und Datenschutz
30. Geltung und Auslegung bei ausländischen Kunden

Vertaling

Inhoudsopgave

Deel A ALGEMENE BEPALINGEN

1. Geldigheid van de algemene voorwaarden (DKV-AV)
2. Doel en basis van het contract, kredietlimiet
3. Legitimatieobjecten en gebruiksdoel
4. Bevoegde derdengebruikers van LEO
5. Gebruik LEO; controle
6. Eigendom van LEO, omwisselen, retourneren en blokkeren van af te geven LEO
7. Zorgvuldigheidsplicht, aansprakelijkheid van de klant en vrijwaring van aansprakelijkheid
8. Totstandkoming individuele overeenkomsten voor de aankoop van leveringen en diensten
9. Prijzen en servicevergoedingen alsmede overige kosten en uitgaven
10. Facturering, verificatie van facturen en saldobeoordeling, klachten, automatische incasso
11. Opeisbaarheid en achterstalligheidsrente, overschrijding van de betalingstermijn, betalingsregeling, verrekening en voorbehoud
12. Gebruiksverbod en blokkering
13. Opzeggen van de zakelijke relatie; mededeling aan de servicepartner
14. Eigendomsvoorbehoud bij leveringen en diensten
15. Klachten en aansprakelijkheid voor gebreken
16. Aansprakelijkheid
17. Verjaring
18. Vestiging of verhoging van zekerheden
19. Informatie, mededelingsplicht van de klant

Deel B BEVEILIGD KLANTDOMEIN EN DKV E-INVOCING

20. Online toegang tot het beveiligd klant domein van DKV
21. E-Invoicing

Deel C INBRENG VAN RICHTLIJNEN VAN SERVICEPARTNERS, GEBRUIKSVOORWAARDEN, TOESTELGERELATEERDE INSTRUCTIES EN TOLRICHTLIJNEN

22. Inbreng van richtlijnen van servicepartners, gebruiksvoorwaarden, en toestelgerelateerde instructies
23. Samenvatting van tolrichtlijnen

Deel D SLOTBEPALINGEN

24. Contractoverdracht
25. Rechtskeuze
26. Ontsnappingsclausule
27. Bevoegde rechtbank
28. Geheimhouding van individuele contractvoorwaarden
29. Verwerking van gegevens en gegevensbescherming
30. Geldigheid en toelichting bij buitenlandse klanten

Teil A ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

1. Geltung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB-DKV)

a.) **Allgemeine Geltung:** Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB-DKV“) gelten für die gesamte Vertragsbeziehung, zwischen DKV EURO SERVICE GmbH + Co. KG, Balcke-Dürr-Allee 3, 40882 Ratingen, Deutschland („DKV“) und dem DKV Kunden („Kunde“) in der jeweils gültigen Fassung. Nach Beendigung der Vertragsbeziehung gelten diese AGB-DKV bis zur vollständigen Abwicklung der Geschäftsbeziehung fort. Entgegenstehende oder abweichende Bedingungen des Kunden sind nicht verbindlich, auch wenn DKV den Vertrag durchführt, ohne solchen ausdrücklich zu widersprechen. Die vorliegende Fassung ersetzt alle früheren Fassungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

b.) **Geltung anderer besonderer Bedingungen:** Für spezielle Lieferungen und Leistungen und/oder Legitimationsobjekte (nachstehend auch „spezielle Leistungen“) kann DKV besondere Bedingungen (nachstehend „besondere Bedingungen“) erlassen. Spezielle Leistungen können z. B. sein: Elektro- und Gasmobilität, Maut- und Fahrzeugservices sowie digitale Services und ferner solche, die dem Bezug von Lieferungen und Leistungen außerhalb des Geltungsbereichs der Bundesrepublik Deutschland dienen, z. B. in Ländern mit besonderen regulatorischen Anforderungen.

Grundsätzlich können besondere Bedingungen für spezielle Leistungen auf der Internetseite www.dkv-euroservice.com/bedingungen-und-richtlinien oder im geschützten Kundenbereich des DKV-Online-Services (www.dkv-euroservice.com/portal/en/web/customers/bedingungen-und-richtlinien) eingesehen werden und gelten dann jeweils aktuell. Die besonderen Bedingungen werden spätestens mit der Inanspruchnahme der speziellen Leistungen Vertragsbestandteil.

Besondere Bedingungen für spezielle Leistungen können ferner zwischen DKV und dem Kunden gesondert vereinbart werden, wobei es hierfür ausreicht, dass der Kunde bei DKV den Bezug einer speziellen Leistung beantragt, nachdem DKV im Rahmen des für die Beantragung vorgesehenen Verfahrens auf die Geltung der besonderen Bedingungen hingewiesen hat.

Besondere Bedingungen für spezielle Leistungen gehen diesen AGB-DKV vor, auch wenn diese von diesen AGB-DKV abweichende oder hierzu im Widerspruch stehende Regelungen enthalten. Sie können von DKV nach den für die Änderungen der AGB-DKV geltenden Bestimmungen (Ziffer 1.c.) in Kraft gesetzt oder geändert werden. Auf Anforderung des Kunden stellt DKV die besonderen Bedingungen dem Kunden in Papierform zur Verfügung.

c.) **Änderungen:** DKV ist berechtigt, diese AGB-DKV mit Wirkung für die Zukunft zu ändern. DKV wird den Kunden hierüber schriftlich unterrichten, ohne dass die geänderten Bedingungen insgesamt mitgeteilt werden müssten; es genügt die Unterrichtung über die Tatsache der Änderung auch in elektronischer Form. Die jeweils aktuellen AGB-DKV sind auf der Internetseite www.dkv-euroservice.com/agb frei zugänglich abrufbar. Sollte dieser Abruf nicht möglich sein, wird DKV dem Kunden die AGB-DKV unentgeltlich auf Anforderung elektronisch (z. B. Email) oder in Papierform (z. B. per Post) zusenden. Sofern der Kunde dem nicht innerhalb von zwei Monaten nach Zugang der Bekanntgabe der Änderung schriftlich widerspricht, gilt dies als Einverständnis mit der Änderung. DKV wird in den jeweiligen Änderungsmitteilungen auf das Widerspruchsrecht hinweisen.

2. Vertragszweck, Vertragsbegründung und Verfügungsrahmen

a.) DKV ermöglicht seinen Kunden bei vertraglich verbundenen Servicepartnern und deren Servicestellen („Servicepartner“) Lieferungen und Leistungen, die mit dem Betrieb eines Kraftfahrzeuges in Zusammenhang stehen und über DKV angeboten werden, bargeldlos zu erwerben bzw. in Anspruch zu nehmen.

b.) Die Geschäftsbeziehung zwischen DKV und dem Kunden kommt entweder auf Grundlage eines schriftlichen Vertrags zwischen dem Kunden und DKV oder eines vom Kunden gestellten Antrages, mit dem er diese AGB-DKV zu Kenntnis nimmt und anerkennt sowie dem Bestätigungsschreiben des DKV zustande, spätestens aber mit der Annahme der von DKV an den Kunden übersandten Legitimationsobjekte („LEO“).

c.) DKV räumt dem Kunden in dem Bestätigungsschreiben/Vertrag einen bestimmten Verfügungsrahmen („VR“) und eine bestimmte Zahlungsfrist ein. Der Kunde darf die in Ziffer 3 genannten LEO nur im Rahmen des von DKV eingeräumten Verfügungsrahmens und entsprechend seiner Bonitäts- und Liquiditätsverhältnisse derart nutzen, dass der Ausgleich der DKV-Forderungen bei Fälligkeiten gewährleistet ist. Der VR ist der Maximalbetrag, bis zu dem der Kunde Lieferungen und Leistungen des DKV in Anspruch nehmen darf.

Der Kunde ist verpflichtet, sich über den aktuellen Stand seines VR über den Kundenservice des DKV oder über den geschützten Kundenbereich des DKV-Online-Services (derzeit DKV Cockpit) unterrichtet zu halten. DKV ist berechtigt, die Einhaltung des VR zu überwachen. Auf das Recht zur Sperrung aller LEO gem. Ziffer 12. b.) (1) wird ausdrücklich hingewiesen.

Auch wenn durch die Nutzung der LEO der eingeräumte VR überschritten wird, ist DKV berechtigt, Zahlung der Lieferungen und Leistungen oder sonstiger Aufwendungen zu verlangen, die aus der unerlaubten Nutzung der LEO entstehen.

d.) DKV ist berechtigt, den VR nach billigem Ermessen gemäß § 315 BGB einseitig zu erhöhen oder zu reduzieren und wird dies dem Kunden in geeigneter Form nach Wahl von DKV telefonisch, per Email oder in sonstiger Textform mitteilen. Gleichzeitig ist der veränderte Verfügungsrahmen über den geschützten Kundenbereich des DKV-Online-Services (derzeit DKV Cockpit) für den Kunden abrufbar. Die Reduzierung des VR darf DKV mit einer Frist von wenigstens 5 Tagen und aus wichtigem Grund mit sofortiger Wirkung vornehmen. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn einer der in Ziffer 12. b.) genannten Gründe vorliegt. Die Höhe der Reduzierung ist dann nach billigem Ermessen zu bestimmen. Eine Erweiterung des VR kann DKV mit sofortiger Wirkung einräumen. Der Kunde kann mit DKV auch eine Erweiterung des VR vereinbaren. Die Erweiterung bedarf der schriftlichen Bestätigung des DKV.

e.) Nimmt der Kunde auch Lieferungen und/oder Leistungen anderer Gesellschaften der DKV-Gruppe in Anspruch, kann DKV den Verfügungsrahmen auch als Maximalbetrag festlegen, bis zu dem der Kunde bei verschiedenen Unternehmen der DKV Gruppe Lieferungen und/oder Leistungen in Anspruch nehmen kann („Gesamt-Verfügungsrahmen“).

3. Legitimationsobjekte und Einsatzzweck

Zur Erfüllung des Vertragszwecks stellt DKV dem Kunden auf Basis der Angaben im Kundenantrag selbst oder gemeinsam über verbundene Partner eine oder mehrere Karten, DKV Mobile CARD Application(s) („App“) oder sonstige Geräte und Einrichtungen zur Erfassung der in Anspruch genommenen Lieferungen und Leistungen zur Verfügung, die in diesen AGB-DKV gemeinsam als Legitimationsobjekt („LEO“) bezeichnet werden.

a.) **Von DKV herausgegebene und/oder vertriebene Karten:** Die von DKV aktuell oder zukünftig herausgegebenen und/oder vertriebenen Karten („CARDS“), wie z. B. DKV CARD und Co-Branded Cards, berechnen den Kunden, in dem auf der CARD angegebene Gültigkeitszeitraum und soweit angegeben für das ausgewiesene Kraftfahrzeug, bei dem vertraglich dem DKV angeschlossenen Servicepartnern im In- und Ausland, in einigen Fällen auch unmittelbar beim DKV, ausschließlich zu

Deel A ALGEMENE BEPALINGEN

1. Geldigheid van de algemene voorwaarden (DKV-AV)

a.) **Algemene geldigheid:** Deze algemene voorwaarden („DKV-AV“) gelden voor de volledige contractuele relatie tussen DKV EURO SERVICE GmbH + Co. KG, Balcke-Dürr-Allee 3, 40882 Ratingen, Duitsland („DKV“) en de klant van DKV („Klant“) in de op dat moment actuele versie. Deze DKV-AV blijven na beëindiging van de contractuele relatie gelden tot de volledige zakelijke relatie is afgerond. Strijdige of afwijkende voorwaarden van de klant zijn niet bindend, ook niet wanneer DKV het contract uitvoert zonder hiertegen uitdrukkelijk bezwaar te maken. De onderhavige versie vervangt alle eerdere versies van de algemene voorwaarden.

b.) **Geldigheid van andere bijzondere bepalingen:** Voor speciale leveringen en diensten en/of legitimatie-objecten (hierna genoemd „speciale diensten“) kan DKV bijzondere bepalingen (hierna genoemd „bijzondere bepalingen“) gelasten. Speciale diensten kunnen bijvoorbeeld zijn: elektro- en gasmobilititeit, tol- en voertuigdiensten en digitale diensten, zoals diensten die inkoop van leveringen en diensten buiten het toepassingsgebied van de Bondsrepubliek Duitsland betreffen, bijvoorbeeld in landen met speciale regelgevingen.

Bijzondere bepalingen voor speciale diensten kunnen worden ingezien op de website www.dkv-euroservice.com/bedingungen-und-richtlinien of in het beveiligd klant domein van de DKV Online Service (www.dkv-euroservice.com/portal/en/web/customers/bedingungen-und-richtlinien), welke alsdan de actuele versie zijn. De bijzondere bepalingen worden uiterlijk bij gebruik van de speciale diensten integraal onderdeel van het contract.

Voorts kunnen tussen DKV en de individuele klant bijzondere bepalingen voor speciale diensten worden overeengekomen, waarbij het voldoende is dat de klant de inkoop van een speciale dienst bij DKV aanvraagt en DKV in het kader van de voor deze aanvraag bedoelde procedure heeft gewezen op de geldigheid van de bijzondere bepalingen.

Bijzondere bepalingen voor speciale diensten prevaleren boven deze DKV-AV, ook als deze afwijken van de DKV-AV of tegenstrijdige regelingen bevatten. Ze kunnen door DKV conform de voor wijziging van de DKV-AV geldende bepalingen (artikel 1. c) van kracht worden bepaald, of worden gewijzigd. Op verzoek van de klant stelt DKV een gedrukte versie van de bijzondere bepalingen aan de klant ter beschikking.

c.) **Wijzigingen:** DKV behoudt zich het recht voor deze DKV-AV met toekomstige kracht te wijzigen. DKV zal de klant hierover schriftelijk informeren, waarbij de gewijzigde bepalingen niet in hun totaliteit medegedeeld hoeven te worden; alleen melding aangaande de wijziging van de bepalingen, ook in elektronische vorm, is voldoende. De op het betreffende moment van kracht zijnde DKV-AV kunnen te allen tijde worden ingezien op de website www.dkv-euroservice.com/agb. Indien zulks niet mogelijk zou zijn, zal DKV de klant de DKV-AV op verzoek kosteloos elektronisch (bijvoorbeeld via e-mail) of in gedrukte versie (bijvoorbeeld per post) toesturen. Indien de klant niet binnen twee weken na bekendmaking van de wijziging schriftelijk bezwaar tegen de wijziging aantekent, geldt dit als instemming met de wijziging. DKV zal in de betreffende wijzigingsmelding wijzen op het recht van bezwaar.

2. Doel en basis van het contract, kredietlimiet

a.) DKV stelt zijn klanten in staat om bij contractueel aangesloten servicepartners en hun verkooppunten („Servicepartners“) door DKV aangeboden leveringen en diensten die in band houden met het in bedrijf houden van een voertuig, zonder contante betaling te verwerven resp. in gebruik te nemen.

b.) De zakelijke relatie tussen DKV en de klant komt ofwel tot stand door een schriftelijke overeenkomst tussen de klant en DKV, ofwel door een door de klant verstrekte aanvraag, waarbij hij tevens kennis neemt van deze DKV-AV en deze aanvaardt, alsmede de bevestigingsbrief van DKV, uiterlijk echter met het aanvaarden van het door DKV aan de klant verzonden legitimatie-objekt („LEO“).

c.) Met de bevestigingsbrief/het contract kent DKV de klant een bepaalde kredietlimiet („KL“) en bepaalde betalingstermijn toe. De klant mag de in artikel 3 genoemde LEO alleen gebruiken binnen de door DKV toegestane kredietlimiet en overeenkomstig zijn solvabiliteits- en liquiditeitsratio, en bovendien zodanig dat betaling van de vorderingen van DKV per de vervaldatum gegarandeerd is. De KL is het maximale bedrag dat de klant voor leveringen en diensten van DKV mag aanspreken.

De klant is verplicht zich te informeren over de huidige stand van zijn KL via de klantenservice van DKV of via het beveiligde klant domein van de DKV Online Service (thans DKV Cockpit). DKV heeft het recht het aanhouden van de KL te controleren. Hierbij wordt uitdrukkelijk verwezen naar het recht alle LEO conform artikel 12 b.) (1) te blokkeren.

Ook wanneer de toegekende KL door het gebruik van de LEO wordt overschreden is DKV gerechtigd betaling te verlangen van de leveringen en diensten, dan wel andere vergoedingen ontstaan uit het ongeoorloofd gebruik van de LEO.

d.) DKV heeft het recht de KL naar eigen goeddunken eenzijdig te verhogen of verlagen conform § 315 van het Duits Burgerlijk Wetboek (BGB) en zal hiervan in een door DKV gekozen vorm telefonisch, per e-mail of in andere tekstuiging aan de klant mededeling doen. Daarnaast kan de klant de aangepaste kredietlimiet inzien via het beveiligde klant domein van de DKV Online Service (thans DKV Cockpit). DKV mag de KL verlagen met een aankondigingstermijn van minimaal 5 dagen; in geval van zwaarwegende redenen direct. Er is specifiek sprake van zwaarwegende redenen indien zich een in artikel 12. sub b.) genoemde reden voordoet. De omvang van de verlaging wordt alsdan naar eigen goeddunken bepaald. DKV kan verhoging van de KL per direct toekennen. De klant kan met DKV ook een verhoging van de KL overeenkomen. Voor verhoging is schriftelijke bevestiging van DKV vereist.

e.) Wanneer de klant ook bij andere ondernemingen van de DKV Groep leveringen en/of diensten afneemt, kan DKV de kredietlimiet ook als maximumbedrag vaststellen tot welk de klant bij verschillende ondernemingen van de DKV Groep leveringen en/of diensten kan betrekken („Totale kredietlimiet“).

3. Legitimatieobjecten en gebruiksdoel

In het kader van het beoogde doel van het contract stelt DKV op basis van de informatie vermeld in de aanvraag van de klant, zelf dan wel samen met verbonden partners, een of meerdere kaarten, DKV Mobile CARD Application(s) („App“) of overige apparaten en installaties voor het registreren van afgenomen leveringen of diensten ter beschikking, welke in deze DKV-AV gezamenlijk als legitimatieobject („LEO“) worden aangeduid.

a.) **Door DKV uitgegeven en/of geëxploiteerde kaarten:** Met de door DKV op dit moment of in de toekomst uitgegeven en/of geëxploiteerde kaarten („CARDS“) zoals de DKV CARD en Co-Branded Cards, is de klant gerechtigd om binnen de op de CARD aangegeven geldigheidstermijn en, indien aangegeven, voor het vermelde voertuig, bij contractueel aan DKV gelieerde servicepartners in binnen- en buitenland, in bepaalde gevallen ook rechtstreeks bij DKV, zonder

gewerblichen und fahrzeugbezogenen Zwecken bargeldlos Waren zu erwerben oder Werk- und Dienstleistungen sowie sonstige Leistungen in Anspruch zu nehmen. Eine private Nutzung ist nicht gestattet. Die Berechtigung zum Bezug von Waren oder zur Inanspruchnahme von Werk- und Dienstleistungen sowie sonstigen Leistungen kann bei DKV – sofern vorgesehen – durch eine vom Kunden bei der Antragstellung gewählte Berechtigungsstufe (Restriktionscode = RC) und Kartenart, die aus der Karte ersichtlich ist, beschränkt werden. Bei im Übrigen berechtigter Nutzung der CARD kann der Kunde eine spätere Rechnungsbeanstandung nicht darauf stützen, dass der Einsatz der CARD zum Warenerwerb oder zur Inanspruchnahme von Werk-, Dienst- und sonstigen Leistungen nicht einem gewerblichen und fahrzeugbezogenen Zweck gedient habe.

b.) **DKV Mobile CARD Application („App“):** Die DKV Mobile CARD Application gewährt dem Kunden die Nutzung einer CARD auf elektronischem Wege. Für die App gelten die jeweils von DKV vorgesehenen besonderen Nutzungs- und Lizenzbedingungen. Die Verwendung der App setzt auf der Seite des Kunden die Bereitstellung eines kompatiblen, frei von Schadsoftware (Viren/Trojaner etc.) und in jeder Hinsicht funktionstauglichen mobilen Endgeräts sowie die Kompatibilität des Betriebssystems auf dem genutzten Endgerät mit dem (z. B. im jeweiligen App Store) vorgegebenen Betriebssystem voraus. Weiterhin werden auf dem genutzten Endgerät ein Internetzugang, durch den ggf. zusätzliche Kosten für den Kunden entstehen, vorausgesetzt. Über den „Download“ zur Installation der App hinaus stellt DKV weder Hardware (z. B. mobile Endgeräte) noch Software (z. B. Firmware/ Betriebssystem) noch Mobilfunkleistungen zur Verfügung. DKV übernimmt keine Gewähr dafür, dass das mobile Endgerät des Kunden kompatibel mit den technischen Voraussetzungen zur Nutzung der App ist. Weiterhin übernimmt DKV keine Gewähr dafür, dass Leistungen des von dem Kunden auszuwählenden Mobilfunkanbieters, zum Beispiel im Hinblick auf Netzabdeckung, vorhandene Mobilfunkkapazitäten, Ausfälle oder Störungen, usw. zum Gebrauch der App ausreichen.

c.) **Sonstige Geräte und Einrichtungen zur Erfassung:** Daneben stellt DKV selbst oder über seine Servicepartner sonstige Geräte und Einrichtungen von DKV („eigene Geräte“) sowie von Servicepartnern („Fremdgeräte“) zur Verfügung, die der Leistungsanspruchnahme und/oder ihrer Erfassung, insbesondere betreffend Straßenbenutzungsgebühren (Maut), dienen. Anträge für eigene und Fremdgeräte können vom Kunden entweder unter www.dkv-euroservice.com eingesehen werden oder werden im geschützten Kundenbereich des DKV-Online-Services bereitgestellt. Die für die jeweiligen Geräte geltenden Geräteanweisungen und Richtlinien werden spätestens im Zeitpunkt der Überlassung der jeweiligen Geräte Vertragsbestandteil. Die jeweils aktuellen Richtlinien für eigene Geräte können jederzeit entweder im geschützten Kundenbereich des DKV-Online-Services oder unter der Website www.dkv-euroservice.com eingesehen werden. Im Übrigen finden für die gerätebezogenen Anweisungen und Richtlinien des DKV die Bestimmungen für besondere Bedingungen (Ziffer 1. b.) Anwendung. Der Kunde ist verpflichtet, sämtliche Geräte schonend und pfleglich zu behandeln. Die Nutzung ist nur zu gewerblichen und fahrzeugbezogenen Zwecken zulässig; eine private Nutzung ist nicht gestattet.

d.) **Unterschriftlose Bestellung und Verwaltung von LEO:** Soweit von DKV vorgesehen, kann der Kunde LEO mittels eines per Email an DKV übersandten Formblattes oder auch über ein DKV Online Service Portal (z. B. DKV Toll Online Manager) beantragen oder Aufträge im Zusammenhang mit der Verwaltung der LEO (z. B. Kartensperre) erteilen. DKV weist ausdrücklich darauf hin, dass es für die Rechtsverbindlichkeit der Bestellung oder des Auftrags, einschließlich der Einbeziehung besonderer Bedingungen bzw. Richtlinien (vgl. Ziffern 1. b.) und 22) auf die entweder im übersandten Formblatt oder im Rahmen des DKV Online Service Portals verwiesen wird, dann keiner Unterschrift des Kunden bedarf.

e.) **Einsatz der LEO in Italien:** Sofern DKV mit italienischen Lieferanten einen Bezugsvertrag für den üblichen und gewöhnlichen Bedarf über bestimmte Waren im Sinne des Art. 1559 des italienischen Bürgerlichen Gesetzbuches („Codice Civile“) bzw. einen Dienstleistungs- bzw. Dienstleistungswerkvertrag geschlossen hat, berechtigt das LEO den Kunden und seine Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen, regelmäßig wiederkehrende und dauernde Lieferungen von bestimmten Waren im Sinne des Art. 1559 Codice Civile für den üblichen und gewöhnlichen Bedarf bzw. die Dienstleistungen an deren Servicestellen bargeldlos in Anspruch zu nehmen. Informationen zu bestehenden Bezugsverträgen bzw. Dienstleistungs- bzw. Dienstleistungswerkverträgen mit italienischen Lieferanten finden sich auf der Website von DKV (www.dkv-euroservice.com). Änderungen im Bestand von Verträgen mit italienischen Lieferanten werden dem Kunden periodisch, in der Regel quartalsmäßig, in der Informationszeile der Rechnungszusammenstellung mitgeteilt und zwar mit dem Hinweis, dass die betreffenden Änderungen im Detail vom Kunden über die vorgenannte Website abgerufen werden können. Alle anderen in Italien über ein LEO bargeldlos in Anspruch genommenen Waren, Werk- oder Dienstleistungen werden gegenüber dem Kunden als Drittlieferungen erbracht.

f.) **Vornahme von Handlungen und Rechtsgeschäften für den Kunden:** Sofern vom Servicepartner gemäß Ziffer 3. c.) zugelassen, ist DKV berechtigt, für den Kunden gegenüber dem Servicepartner die Registrierung und Verwaltung (z. B. Änderung der Fahrzeug- und Kundendaten) der LEO vorzunehmen und hierzu Rechtsgeschäfte abzuschließen, wenn sie dem tatsächlichen oder mutmaßlichen Willen oder dem Interesse des Kunden entsprechen.

4. Nutzungsberechtigte Dritte der LEO

a.) **Nutzungsberechtigung durch Dritte:** Die Nutzung der LEO durch andere Personen als den Kunden und seine Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen oder für andere als die ausgewiesenen Kraftfahrzeuge („Dritter“) bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung von DKV oder einer schriftlichen Vereinbarung.

b.) **Benennung der Dritten:** DKV kann jederzeit verlangen, dass ihm vom Kunden die Dritten, denen der Kunde das LEO zur Nutzung überlassen hat, nebst ihren Anschriften benannt und ihre Unterschriftenproben überlassen werden. Falls der Kunde dieser Aufforderung nicht nachkommt, ist DKV berechtigt, die weitere Nutzung der betroffenen LEO mit sofortiger Wirkung zu untersagen.

c.) **Subunternehmer:** Im Einzelfall und soweit zulässig kann DKV auf Grundlage einer besonderen schriftlichen Vereinbarung mit dem Kunden und seinem Subunternehmer gestatten, die LEO dem Subunternehmer zu überlassen. Bei jeder Überlassung an einen Subunternehmer haften der Kunde und der Subunternehmer gesamtschuldnerisch. Die Einzelheiten dieser Überlassung zwischen DKV, dem Kunden und dem Subunternehmer sind schriftlich zu vereinbaren.

5. Einsatz LEO; Prüfung

a.) **Legitimationsprüfung:** Die Servicepartner sind zur Überprüfung der Berechtigung des Inhabers des LEO berechtigt, aber nicht verpflichtet. Sie können sich hierzu vom Benutzer des LEO amtliche Ausweise, den Zulassungsschein des Kraftfahrzeugs oder den Fahrzeugmietvertrag vorlegen lassen und Lieferungen und Leistungen ablehnen, falls der Verdacht besteht, dass das eingesetzte LEO unbefugt genutzt wird, verfallen oder gesperrt ist.

b.) **Belastungsbeleg und Belegprüfung:** Wird an der Servicestelle ein Belastungsbeleg/Lieferschein erstellt, ist dieser, soweit technisch vorgesehen, vom Benutzer des LEO zu unterschreiben. Vor der Unterzeichnung hat der Benutzer des LEO zu prüfen, ob der Belastungsbeleg/Lieferschein richtig ausgestellt ist,

contante betaling goederen, arbeidsprestaties en diensten en overige diensten uitsluitend bestemd voor zakelijke en voertuigerelateerde doeleinden te betrekken. Particulier gebruik is niet toegestaan. Het recht tot het betrekken van goederen, arbeidsprestaties, diensten en overige diensten kan bij DKV, waar mogelijk, door de klant met een in zijn aanvraag geselekteerd en op de soort kaart vermeld staand autorisatieniveau (Restrictiecode = RC) worden beperkt. Bij overigens rechtmatig gebruik van de CARD kan de klant een aanvechting van een latere factuur niet baseren op het feit dat het gebruik van de CARD niet diende voor het betrekken van goederen, arbeidsprestaties, diensten en andere prestaties voor commerciële en voertuigerelateerde doeleinden.

b.) **DKV Mobile CARD Application (“App“):** Met de DKV Mobile CARD Application kan de klant een CARD elektronisch gebruiken. Voor de app gelden de betreffende door DKV bepaalde bijzondere gebruiks- en licentievoorwaarden. Voor het gebruik van de app moet de klant over een compatibel, goed functionerend mobiel eindtoestel beschikken dat vrij is van schadelijke software (virussen/trojans, etc.). Daarnaast moet het besturingssysteem op het gebruikte eindtoestel compatibel zijn met het (bijvoorbeeld in de betreffende App Store) gespecificeerde besturingssysteem. Ook moet het gebruikte eindtoestel voorzien zijn van internettoegang, waarmee eventueel extra kosten voor de klant gemoeid kunnen zijn. Buiten “download“ voor het installeren van de app stelt DKV geen hardware (bijvoorbeeld mobiel eindtoestel), software (bijvoorbeeld firmware/besturingssysteem) of mobiele communicatiediensten ter beschikking.

DKV aanvaardt geen aansprakelijkheid voor compatibiliteit van het eindtoestel van de klant met de technische vereisten voor het gebruik van de app. Voorts aanvaardt DKV geen aansprakelijkheid voor de prestaties van de door de klant gekozen mobiele provider op gebied van bijvoorbeeld netwerkdekking, aanwezige mobiele capaciteit, uitval of storingen enzovoort bij het gebruik van de app.

c.) **Overige apparatuur en installaties voor registratie:** Voorts stelt DKV zelf of via zijn servicepartners andere apparatuur en installaties van DKV (“Eigen apparatuur“) en apparatuur van servicepartners (“Derdenapparatuur“) ter beschikking, welke dienen voor het betrekken van diensten en/of registratie daarvan, met name ten aanzien van vergoedingen voor het gebruik van het wegennet (tol). De klant kan zijn aanvragen voor eigen apparatuur of derdenapparatuur inzien via www.dkv-euroservice.com of in het beveiligd klant domein van de DKV Online Service. De voor de betreffende apparatuur geldende instructies en richtlijnen worden uiterlijk op het moment van overdracht van de betreffende apparatuur onderdeel van het contract. De op dat moment geldende instructies en richtlijnen voor eigen apparatuur kunnen te allen tijde in het beveiligd klant domein van de DKV Online Service of op de website www.dkv-euroservice.com worden ingezien. Voor het overige gelden in geval van apparatuurspecifieke instructies en richtlijnen van DKV de bepalingen voor bijzondere condities (artikel 1. b.). De klant is verplicht alle apparatuur omzichtig en zorgvuldig te behandelen. Gebruik is alleen toegestaan voor zakelijke en voertuigerelateerde doelen; privégebruik is niet toegestaan.

d.) **Bestellen zonder handtekening en beheeren van LEO:** Indien mogelijk bij DKV kan de klant de LEO aanvragen via een aan DKV toegezonden e-mailformulier of via het DKV Online Service Portal (bijvoorbeeld DKV Toll Online Manager) of opdracht geven ten aanzien van het beheer van LEO (zoals blokkeren van een kaart). DKV wijst er uitdrukkelijk op dat in dat geval geen handtekening van de klant benodigd is voor een juridisch bindend karakter van de bestelling of opdracht, inclusief het mede betrekken van bijzondere bepalingen resp. richtlijnen (conform artikel 1. sub b.) en 22), waarnaar hetzij in het verstuurd formulier, hetzij in het DKV Online Service Portal verwezen wordt.

e.) **Gebruik van LEO in Italië:** Wanneer DKV een afnamecontract heeft afgesloten met Italiaanse leveranciers ten aanzien van normaal voorkomende en gebruikelijke behoeftes aan bepaalde goederen in de zin van art. 1559 van het Italiaans Burgerlijk Wetboek („Codice Civile“) resp. een overeenkomst heeft afgesloten tot het verrichten van dienstverlenende of arbeidsprestaties, zijn de klant en diens plaatsverwangers en assistenten met de LEO gerechtigd tot het doorlopend, geregeld en zonder contante afrekening afnemen van bepaalde goederen in de zin van art. 1559 Codice Civile ten aanzien van normaal voorkomende en gebruikelijke behoeften, respectievelijk diensten bij hun verkooppunten te betrekken. Informatie over bestaande afnamecontracten resp. overeenkomsten tot dienstverlening of arbeidsverrichting bij Italiaanse leveranciers staat vermeld op de website van DKV (www.dkv-euroservice.com). Wijzigingen in het bestand van overeenkomsten met Italiaanse leveranciers worden de klant periodiek, meestal per kwartaal, medegedeeld in de informatieregel bij de samengestelde factuur, vergezeld van de mededeling dat de klant de gegevens ten aanzien van de betreffende wijzigingen op de genoemde website kan inzien. Alle andere zonder contante afrekening met LEO in Italië afgenomen goederen, arbeidsprestaties en diensten worden ten aanzien van de klant als derdenlevering verricht.

f.) **Verrichten van handelingen en rechtshandelingen voor klanten:** Indien door de servicepartner conform artikel 3. sub c.) toegestaan is DKV gerechtigd om ten overstaan van de servicepartner namens de klant de registratie en het beheer (zoals wijziging van voertuig- en klantgegevens) van de LEO uit te voeren en met dit doel rechtshandelingen te verrichten wanneer deze feitelijk of verondersteld overeenkomen met de wil of het belang van de klant.

4. Bevoegde derdengebruikers van LEO

a.) **Bevoegd gebruik door derden:** Voor gebruik van de LEO door andere personen dan de klant en diens plaatsverwangers en assistenten, of voor andere dan de aangewezen voertuigen (“derden“) is voorafgaand schriftelijke toestemming van DKV of een schriftelijke overeenkomst nodig.

b.) **Benaming van de derden:** DKV kan te allen tijde verlangen dat de klant aan DKV de adresgegevens bekend maakt van de derden die de klant gebruik laat maken van de LEO en aan DKV hun handtekeningen ter controle afgeeft. Indien de klant niet aan deze oproep voldoet, heeft DKV het recht het verdere gebruik van de betreffende LEO per direct te verbieden.

c.) **Onderaannemers:** In bepaalde gevallen en voor zover toegestaan kan DKV op basis van een bijzondere schriftelijke overeenkomst met de klant en zijn onderaannemer toestaan dat de onderaannemer gebruik maakt van de LEO. De klant en de onderaannemer zijn hoofdelijk aansprakelijk voor elke overdracht aan een onderaannemer. De details van deze overdracht tussen DKV, de klant en de onderaannemer moeten schriftelijk overeengekomen worden.

5. Gebruik LEO; controle

a.) **Controle legitimatie:** De servicepartners hebben het recht de autorisatie van de eigenaar van de LEO te controleren, maar zijn hiertoe niet verplicht. Met dit doel kunnen ze de gebruiker van de LEO vragen om een identiteitsbewijs, het kentekenbewijs van het voertuig of het huurcontract, en leveringen en diensten weigeren indien het vermoeden bestaat dat de betreffende LEO onbevoegd wordt gebruikt dan wel vervallen of geblokkeerd is.

b.) **Kwitantie; controle kwitantie:** Indien bij het verkooppunt een kwitantie/afleveringsbon wordt opgemaakt, moet de gebruiker van de LEO deze, indien technisch mogelijk, ondertekenen. Voorafgaand aan ondertekening moet de gebruiker van de LEO controleren of de kwitantie/afleveringsbon correct is

insbesondere die Angaben über die bezogenen Lieferungen und Leistungen nach Art, Menge und/oder Preis zutreffend sind. Bei Belegunterzeichnung findet eine Unterschriftsprüfung durch die Servicepartner nicht statt und ist nicht Vertragsgegenstand.

c.) **Beleglose Nutzung:** Wird an automatisierten Servicestellen aus technischen Gründen kein Belastungsbeleg/Lieferschein erstellt, erfolgt die Benutzung des LEO durch vorschriftsmäßige Benutzung des Terminals oder der sonst vorgesehenen technischen Einrichtungen. Soweit vorgesehen weist der Kunde oder sein Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfe seine Berechtigung durch Eingabe einer persönlichen Identifikationsnummer („PIN-Code“), die zuvor von DKV bereitgestellt wurde, nach. Bei dreifacher falscher PIN-Code-Eingabe ist das LEO aus Sicherheitsgründen deaktiviert. Der Kunde sollte sich in diesem Fall unverzüglich mit DKV in Verbindung setzen. Bei Bestellung einer Ware oder Inanspruchnahme einer Leistung unmittelbar beim DKV weist der Kunde durch Angabe des Kundennamens und der Kundennummer seine Berechtigung nach.

6. Eigentum am LEO, Austausch, Rückgabe und Sperrung herauszugebender LEO

a.) **Eigentum am LEO:** Sofern nicht anders vereinbart, bleiben die LEO im Eigentum von DKV oder des Dritten, der im Zeitpunkt der Überlassung des LEO an den Kunden Eigentümer des LEO war.

b.) **Austausch von LEO:** Etwaige Beschädigungen oder Funktionsfehler des LEO hat der Kunde dem DKV unverzüglich mitzuteilen. DKV wird dem Kunden ein neues LEO im Austausch zur Verfügung stellen. Für Fremdgeräte hat sich der Kunde an den Servicepartner zu wenden. Liegt ein/e von Kunden zu vertretende Beschädigung oder Funktionsfehler vor, kann DKV den Austausch von der Übernahme der Kosten des Ersatzes abhängig machen. Etwaige Ansprüche des DKV gegen den Kunden aufgrund solcher Beschädigungen und Funktionsfehler bleiben davon unberührt.

c.) **Rückgabe von LEO:** Nach Ablauf der Geltungsdauer, nach Abbestellung oder Abmeldung eines LEO, dem Ende der Geschäftsbeziehung sowie dann, wenn sie gesperrt (Ziffer 12.), ungültig oder in funktionsbeeinträchtigender Weise beschädigt worden sind, sind die LEO unverzüglich und unaufgefordert an DKV herauszugeben. Sofern es sich bei den LEO um CARDS handelt, sind diese durch den Kunden zu vernichten und unter www.dkv-euroservice.com/DKVCockpit abzumelden. Alternativ kann der Kunde die Vernichtungserklärung auch an seinen Kundenberater senden. Für Geräte und Einrichtungen im Sinne von Ziffer 3.c.) gelten vorrangig die jeweiligen Richtlinien. Fremdgeräte können beim Servicepartner zurückgegeben werden. Die DKV Mobile CARD Application, Apps oder sonstige Anwendungen von mobilen Endgeräten sind zu deinstallieren. Ein Zurückbehaltungsrecht des Kunden an den LEO ist ausgeschlossen.

d.) **Sperrung herauszugebender LEO:** DKV ist berechtigt, LEO, die nach Ziffer 6. c.) vom Kunden herauszugeben sind, bei den DKV Servicepartnern zu sperren. Die Bestimmungen in Ziffer 12. bleiben unberührt.

7. Sorgfaltspflichten, Haftung des Kunden und Freistellung von der Haftung

a.) **Verwahrung und Verwendung:** Der Kunde und seine Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen sind verpflichtet, alle LEO mit besonderer Sorgfalt aufzubewahren und zu verwenden, um zu verhindern, dass sie abhandeln und/oder missbräuchlich genutzt werden. CARDS dürfen insbesondere nicht in einem unbewachten Fahrzeug oder vor dem Zutritt Unbefugter ungeschützten Räumen verwahrt werden. Der Kunde hat dafür zu sorgen, dass seine Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen diese Pflichten einhalten.

b.) **PIN-Code:** Wird an den Kunden eine persönliche Identifikationsnummer („PIN-Code“) ausgegeben, ist diese vertraulich zu behandeln und darf nur an Nutzungsberechtigte weitergegeben werden. Der PIN-Code darf insbesondere nicht auf der CARD vermerkt oder in anderer Weise unverschlüsselt oder zusammen mit den in Ziffer 3. c.) genannten Geräten aufbewahrt werden. Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass derjenige, dem er das LEO überlässt, bei Verwendung der LEO alle notwendigen und zumutbaren Vorkehrungen trifft, um ein Ausspähen des PIN-Code und/oder der Magnetstreifen durch Unbefugte zu verhindern.

c.) **Unterrichtungs- und Anzeigepflichten bei Verlust eines LEO:** Stellt der Kunde und/oder sein Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfe den Verlust oder Diebstahl des ihm überlassenen LEO, die missbräuchliche Verwendung oder eine sonstige nicht autorisierte Nutzung des LEO oder des PIN-Code fest oder hat der Kunde den Verdacht, dass eine andere Person unberechtigt in den Besitz eines LEO oder PIN-Code gelangt ist oder eine missbräuchliche Verwendung oder eine sonstige nicht autorisierte Nutzung eines LEO oder PIN-Code vorliegt, ist DKV unverzüglich zu benachrichtigen („Sperranzeige“). Die Sperranzeige kann telefonisch, per E-Mail, Fax oder schriftlich an die dem Kunden mit Aufnahme der Geschäftsbeziehung zum Zweck der Sperranzeige mitgeteilten Kontaktdaten erfolgen. Die jeweils aktuellen Kontaktdaten zur Durchführung einer Sperranzeige befinden sich auch auf der Webseite des DKV (www.dkv-euroservice.com). Der Kunde hat DKV unverzüglich nach Feststellung einer nicht autorisierten oder fehlerhaft ausgeführten Nutzung eines LEO zu unterrichten. Jeder Diebstahl oder Missbrauch ist von dem Kunden und/oder seinem Verrichtungsgehilfen unverzüglich bei der Polizei anzuzeigen. Der Kunde ist verpflichtet, DKV eine Abschrift der Anzeige zu übermitteln.

d.) **Haftung:** Für die vertragswidrige Benutzung oder den Missbrauch der LEO und des PIN-Code haftet der Kunde, es sei denn, er und der berechtigte Nutzer haben alle zumutbaren Vorkehrungen gegen die vertragswidrige Benutzung bzw. den Kartenmissbrauch getroffen. Der Kunde hat alle ihm zumutbaren Vorkehrungen gegen die vertragswidrige Benutzung oder den Kartenmissbrauch insbesondere dann nicht getroffen, wenn die vertragswidrige oder missbräuchliche Benutzung der LEO dadurch erleichtert oder ermöglicht wurde, dass
(1) das LEO nicht sorgfältig verwahrt wurde (Ziffer 7. a.),
(2) das LEO nicht vollständig an DKV zurückgeschickt wurde (Ziffer 6. c.),
(3) der PIN-Code auf der DKV CARD vermerkt oder in sonstiger Weise unmittelbar mit dem LEO verbunden oder verwahrt wurde (Ziffer 7. b.),
(4) die Diebstahl- oder Verlustanzeige nicht unverzüglich nach Entdeckung an den DKV weitergeleitet wurde (Ziffer 7. c.),
(5) das LEO unbefugt an Dritte oder Subunternehmer weitergegeben wurde (Ziffer 4) oder
(6) kein neuer PIN-Code beantragt wurde, nachdem die Berechtigung eines Dritten zur Nutzung des LEO erloschen ist.
Der Kunde hat Verletzungen der Sorgfaltspflichten durch Personen, denen er die LEO überlassen hat, zu vertreten.

e.) **Freistellung:** DKV stellt den Kunden bei Beachtung der zumutbaren Vorkehrungen gemäß Ziffer 7. a.) – c.) von der Haftung für Benutzungen des LEO frei, die nach Eingang der Diebstahl- oder Verlustmeldung beim DKV vorgenommen werden.

8. Zustandekommen einzelner Verträge zum Bezug von Lieferungen und Leistungen

a.) **Bezugsberechtigung:** Der Kunde ist berechtigt, durch Verwendung der LEO gemäß den Vertragsbedingungen bei DKV angeschlossenen Servicepartnern

opgestellt, mit name of de gegevens aangaande de ontvangen leveringen en diensten en hun soort, hoeveelheid en/of prijs correct zijn. Na ondertekening controleert de servicepartner de handtekening niet en deze vormt ook geen integraal onderdeel van het contract.

c.) **Papierloos gebruik:** Wanneer bij geautomatiseerde verkooppunten om technische redenen geen kwitantie/afleveringsbon wordt aangemaakt, volgt het gebruik van de LEO uit het reglementair gebruik van de terminal of andersoortige aanwezige technische installaties. Indien mogelijk autoriseert de klant, zijn plaatsvervanger of assistent zich door invoer van een persoonlijk identificatienummer („Pincode“) dat vooraf door DKV is afgegeven. Wanneer de pincode driemaal verkeerd is ingevoerd wordt de LEO uit veiligheidsoverwegingen gedeactiveerd. De klant dient dan direct contact op te nemen met DKV. Bij het bestellen van goederen of rechtstreeks gebruikmaken van een dienst bij DKV identificeert de klant zich met klantnaam en -nummer.

6. Eigendom van LEO, omwisselen, retourneren en blokkeren van af te geven LEO

a.) **Eigendom van de LEO:** Tenzij anders overeengekomen blijft de LEO eigendom van DKV of de derde die ten tijde van de overdracht van de LEO aan de klant eigenaar van de LEO was.

b.) **Omwisselen van de LEO:** De klant dient alle beschadigingen of functiestoringen van de LEO onverwijld aan DKV mee te delen. In dat geval stelt DKV de klant een nieuwe LEO ter beschikking. Bij derdenapparatuur moet de klant zich tot de servicepartner richten. Indien de beschadiging of functiestoring te wijten is aan de klant, kan DKV het omwisselen in rekening brengen. Alle aanspraken van DKV ten aanzien van de klant op basis van dergelijke beschadigingen en functiestoringen blijven onaangetast.

c.) **Retourneren van LEO:** Na afloop van de geldigheidstermijn, na opzegging of afmelding van een LEO aan het eind van de zakelijke relatie en ook als deze is geblokkeerd (artikel 12.), ongeldig of zodanig beschadigd is dat hij niet langer naar behoren functioneert, dient de LEO direct en zonder oproep van de kant van DKV aan DKV te worden geretourneerd. Indien het bij de LEO om CARDS gaat, moeten deze door de klant worden vernietigd en op www.dkv-euroservice.com/DKVCockpit worden afgemeld. Ook kan de klant zijn accountmanager een verklaring van vernietiging toesturen. In geval van apparaten en installaties in de zin van artikel 3. sub c.) prevaleren de betreffende richtlijnen. Derdenapparatuur kan aan de servicepartners worden teruggegeven. De DKV Mobile CARD Application, apps en andere toepassingen van mobiele eindapparatuur moeten worden gedeïnstalleerd. De klant heeft geen recht op behoud van de LEO.

d.) **Blokkering af te geven LEO:** DKV is gerechtigd om bij de DKV servicepartners LEO te blokkeren die conform artikel 6. sub c.) door de klant moeten worden afgegeven. De bepalingen van artikel 12. blijven onaangetast.

7. Zorgvuldigheidsplicht, aansprakelijkheid van de klant en vrijwaring van aansprakelijkheid

a.) **Bewaring en gebruik:** De klant en zijn plaatsvervangers en assistenten zijn verplicht alle LEO uiterst zorgvuldig te gebruiken en te bewaren om te verhinderen dat ze kwijt raken en/of ongeoorloofd worden gebruikt. Met name mogen CARDS niet worden bewaard in een onbemand voertuig of in ruimtes die niet tegen onbevoegde toegang zijn beschermd. De klant moet ervoor zorgen dat zijn plaatsvervangers en assistenten zich aan deze plicht houden.

b.) **Pincode:** Wanneer de klant een persoonlijk identificatienummer („Pincode“) toegewezen krijgt, moet deze code vertrouwelijk worden behandeld en mag deze alleen aan bevoegde personen worden doorgegeven. De pincode mag niet op de CARD worden geschreven of op een andere manier openlijk of samen met de in artikel 3. sub c.) genoemde apparatuur worden bewaard. De klant is er verantwoordelijk voor dat de persoon aan wie hij de LEO overdraagt alle noodzakelijke en redelijke voorzorgsmaatregelen treft tijdens het gebruik van de LEO om achterhalen van de pincode en/of de gegevens op de magneetstrip door onbevoegden te voorkomen.

c.) **Informatie- en aangifteplicht bij verlies van een LEO:** Wanneer de klant en/of zijn plaatsvervanger en assistent vaststelt dat de hem toevertrouwde LEO of pincode verloren of gestolen is dan wel oneigenlijk of anderszins onbevoegd is gebruikt, de klant het vermoeden heeft dat een andere persoon ongeoorloofd in het bezit van een LEO of pincode is gekomen of dat er sprake is van oneigenlijk of anderszins onbevoegd gebruik van een LEO of pincode, dan moet hiervan direct melding gemaakt worden bij DKV („Blokkeringsmelding“). Deze blokkeringsmelding kan telefonisch, per e-mail, fax of schriftelijk plaatsvinden via de contactgegevens die de klant hiervoor bij het aangaan van de zakelijke relatie heeft ontvangen. De op dit moment actuele contactgegevens voor het afgeven van een blokkeringsmelding zijn te vinden op de website van DKV (www.dkv-euroservice.com). De klant dient DKV direct in kennis te stellen nadat hij onbevoegd of foutief gebruik van een LEO heeft vastgesteld. Diefstal of misbruik moet door de klant en/of zijn plaatsvervanger direct bij de politie worden aangegeven. De klant is verplicht DKV een afschrift van de aangifte te sturen.

d.) **Aansprakelijkheid:** De klant is aansprakelijk voor inbreuk op het contractueel gebruik of misbruik van de LEO en de pincode, tenzij hij en de rechtmatige gebruiker alle redelijke voorzorgsmaatregelen hebben getroffen om inbreuk op het contractueel gebruik of misbruik van de kaart tegen te gaan. De klant heeft met name niet gezorgd voor redelijke voorzorgsmaatregelen tegen inbreuk op het contractueel gebruik of misbruik van de kaart als de inbreuk op het contractueel gebruik of het misbruik van een LEO gefaciliteerd of mogelijk gemaakt werd doordat:
(1) een LEO niet veilig was bewaard (artikel 7. a.),
(2) een LEO niet volledig aan DKV was geretourneerd (artikel 6. c.),
(3) de pincode op de DKV CARD was geschreven of anderszins direct aan de LEO was verbonden dan wel erbij was opgeborgen (artikel 7. b.),
(4) de aangifte wegens diefstal of verlies niet direct na ontdekking aan DKV was doorgegeven (artikel 7. c.),
(5) een LEO onbevoegd aan derden of onderaannemers was doorgegeven (artikel 4), of
(6) er geen nieuwe pincode was aangevraagd na afloop van de autorisatie van een derde voor gebruik van de LEO.
De klant is aansprakelijk voor schendingen van de zorgplichten door personen aan wie hij de LEO heeft afgegeven.

e.) **Vrijwaring:** Indien de klant al deze redelijke voorzorgsmaatregelen conform artikel 7. a.) – c.) heeft genomen, vrijwaart DKV de klant van aansprakelijkheid voor het gebruik van de LEO vanaf het moment dat de melding van diefstal of verlies bij DKV is binnengekomen.

8. Totstandkoming individuele overeenkomsten voor de aankoop van leveringen en diensten

a.) **Aankoopbevoegdheid:** De klant is gerechtigd om met contractueel overeengekomen gebruik van de LEO zonder contante afrekening bepaalde

bargeldlos bestimmte Waren und Dienstleistungen zu erwerben bzw. in Anspruch zu nehmen (Waren und Dienstleistungen gemeinsam als „Lieferungen und Leistungen“ bezeichnet).

b.) **Lieferfreiheit des DKV und der Servicepartner:** Ungeachtet des eingeräumten Verfügungsrahmens sind weder DKV noch seine jeweiligen Servicepartner zur Erbringung von Lieferungen und Leistungen bzw. zum Abschluss einzelner Verträge zum Bezug von Lieferungen und Leistungen durch den Kunden verpflichtet. Eine solche Verpflichtung entsteht erst durch den Abschluss eines Einzelvertrags über die betreffende Vertragslieferung/-leistung. Insbesondere übernimmt DKV keine Haftung für die Liefer- und Leistungsfähigkeit der Servicepartner, gleich ob es sich um Direktlieferungen, Drittlieferungen oder Kommission handelt.

c.) **Inhalt der Einzelverträge:**

– **Direktlieferung** – Lieferungen und Leistungen an den Kunden erfolgen grundsätzlich durch DKV im eigenen Namen und für eigene Rechnung („Direktlieferung“).

DKV und Kunde vereinbaren, dass zwischen ihnen jedes Mal ein Vertrag zustande kommt, durch den der Kunde die Ware vom DKV erwirbt und/oder die Leistung vom DKV bezieht, wenn der Kunde bei einem Servicepartner eine mit dem Betrieb eines Kraftfahrzeugs im Zusammenhang stehende, vom Angebotsspektrum des DKV erfasste Ware oder Dienstleistung bezieht und der Servicepartner das vom Kunden hierfür eingesetzte LEO akzeptiert. Zugleich kommt damit der Vertrag zwischen DKV und dem Servicepartner über den Bezug der Waren und Dienstleistungen durch DKV zustande, sofern DKV dies mit dem Servicepartner so vereinbart hat. Sofern es jedoch für den Bezug der Waren oder Dienstleistungen durch DKV noch eines Vertragsabschlusses bedarf, schließt der Kunde diesen Vertrag mit dem Servicepartner als Vertreter des DKV, indem er das LEO einsetzt und der Servicepartner dies akzeptiert. Bei der Direktlieferung ist der Servicepartner nicht berechtigt, mit Wirkung für DKV und zu dessen Lasten Erweiterungen des gesetzlichen Leistungsumfangs oder Abweichungen von diesen AGB-DKV zu vereinbaren und/oder Garantien mit Wirkung für DKV abzugeben.

– **Drittlieferung und Kommission** – In Fällen, in welchen sich die Direktlieferung mit den Servicepartnern nicht vereinbaren lässt, vermittelt DKV stattdessen deren Leistungsangebot; in diesem Fall werden die Lieferungen und Leistungen entweder unmittelbar von dem Servicepartner gegenüber dem Kunden erbracht und DKV erwirbt die hieraus entstehenden Forderungen gegenüber den Kunden entgeltlich von dem jeweiligen Servicepartner, der das LEO akzeptiert hat („Drittlieferung“) oder DKV erbringt die Lieferungen und Leistungen an den Kunden im eigenen Namen, aber auf fremde Rechnung des Servicepartners aufgrund entsprechender Verträge mit dem Servicepartner („Kommission“).

Für den Fall der Drittlieferung stimmt der Kunde bereits jetzt den jeweiligen Abtretungen der Forderungen des jeweiligen Servicepartners gegen den Kunden an DKV zu. Der Kunde ist verpflichtet, im Fall der Drittlieferung alle Forderungen bestehend aus dem jeweiligen Forderungsbetrag zuzüglich den in Ziffer 9. dieser AGB-DKV genannten Preisen und Serviceentgelte an DKV zu erstatten bzw. zu bezahlen. Im Falle von Drittlieferungen übernimmt DKV in Bezug auf den Einzelvertrag keine Pflichten im Hinblick auf die Erbringung von Lieferungen und Leistungen gegenüber dem Kunden.

Für den Fall der Kommission werden die Lieferungen und/oder Leistungen von DKV an den Kunden erbracht und der Kunde hat diese an DKV gemäß den Bestimmungen der AGB-DKV zu begleichen.

9. **Preise und Serviceentgelte sowie Sonstige Kosten und Auslagen**

a.) **Preise für Lieferungen und Leistungen:** Für die Lieferungen und Leistungen berechnet DKV grundsätzlich die vor Ort ersichtlichen oder üblichen Preise. Die Preise für Kraftstoff berechnet DKV jedoch auf der Grundlage der ihm selbst vom Servicepartner mitgeteilten und in Rechnung gestellten aktuellen Listen- oder Säulenpreise zum jeweiligen Bezugszeitpunkt des Einsatzes des LEO. Diese Preise können im Einzelfall in einigen Ländern von den an der Servicestelle angegebenen Säulenpreisen („Pumpenpreisen“) abweichen. In diesem Fall weicht der vom DKV gegenüber dem Kunden berechnete Preis auch von einem Belastungsbeleg/Lieferschein, wenn dieser vor Ort durch die Servicestelle erstellt wird, ab.

b.) **Serviceentgelte und Kartengebühren:** DKV berechnet für die vom Kunden im In- und Ausland in Anspruch genommenen Lieferungen und/oder Leistungen zusätzlich angemessene Serviceentgelte in Form prozentualer Aufschläge oder fester Beträge und/oder spezieller Kartengebühren, die sich aus der jeweils im Zeitpunkt der Inanspruchnahme der Lieferung oder Leistung für das jeweilige Kundenland geltende oder mit dem Kunden gesondert vereinbarten Liste der Serviceentgelte (nachfolgend „Servicefee-Liste“) ergeben. Die Servicefee-Liste kann vom Kunden jederzeit in ihrer jeweils für die Geschäftsverbindung gültigen Fassung bei DKV kostenlos angefordert werden. DKV ist berechtigt, die Serviceentgelte und Kartengebühren nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) zu ändern und für bisher nicht entgeltpflichtige Lieferungen und Leistungen und/oder Aufwendungen, die im Auftrag des Kunden oder in dessen mutmaßlichem Interesse erbracht werden, neu einzuführen und festzusetzen. DKV wird den Kunden hierüber schriftlich unterrichten, ohne dass die geänderte Servicefee-Liste insgesamt mitgeteilt werden müsste; es genügt die Unterrichtung über die Tatsache der Änderung auch in elektronischer Form (z. B. Email) oder als Information.

c.) **Sonstige Kosten:** Für Bankgebühren und sonstige Kosten, die DKV bei Auslandsüberweisungen, Scheckeinreichungen oder Rücklastschriftgebühren des Kunden entstehen und für etwaig anfallende Steuern, Abgaben und sonstige hoheitliche Belastungen im Zusammenhang mit den Lieferungen und Leistungen (nachfolgend zusammen „sonstige Kosten“), kann DKV vom jeweiligen Kunden Erstattung der dem DKV berechneten sonstigen Kosten auch dann verlangen, wenn dies nicht als Entgelt in der jeweils aktuellen Servicefee-Liste aufgeführt ist.

d.) **Sonstige Auslagen:** Wenn und soweit durch spezielle Kundenwünsche bei DKV interne und externe Auslagen („Sonstige Auslagen“) entstehen, erhebt DKV vom Kunden eine Auslagenpauschale, die dem Kunden gesondert bestätigt wird.

10. **Rechnungsstellung, Rechnungsprüfung und Saldofeststellung, Beanstandungen, Lastschriftverfahren**

a.) **Rechnungsstellung:** Unabhängig davon, über welche Währung der Lieferschein/ Belastungsbeleg ausgestellt ist bzw. in welcher Währung die Lieferung oder Leistung angeboten und in Anspruch genommen wurde, rechnet DKV die sich hieraus ergebende Forderung in der Landeswährung des Kunden (Währung am Sitz des Kunden) ab, sofern nicht zur Begleichung der DKV Rechnung eine andere Währung vereinbart ist. Sofern die Landeswährung des Kunden, die zur Begleichung der Rechnung vereinbarte Währung oder die Transaktionswährung (Währung am Liefer- und/oder Leistungsort) nicht der Euro ist, erfolgt die Umrechnung gemäß des durch die Europäische Zentralbank veröffentlichten und zum jeweiligen Stichtag gültigen EURO-Referenzkurs (www.ecb.europa.eu/stats/exchange/eurofxref/html/index.en.html). Sollte für einen bestimmten Transaktionstag kein EURO-Referenzkurs verfügbar sein, so erfolgt die Umrechnung gemäß dem letzten verfügbaren Kurs, welcher dem Transaktionstag vorausgegangen ist. Findet eine Umrechnung aus anderen bzw. in andere Währungen als den Euro statt, ist DKV berechtigt, für die Möglichkeit der Auswahl einer Zahlwährung und/oder zum Ausgleich von Kursänderungsrisiken zwischen Transaktionstag und Fälligkeit der Rechnung ein angemessenes Serviceentgelt zu erheben.

goederen en diensten van bij DKV aangesloten servicepartners (goederen en diensten gezamenlijk te noemen „Leveringen en diensten“) aan te kopen resp. te gebruiken.

b.) **Leveringsvrijheid van DKV en de servicepartners:** Ondanks de ingestelde kredietlimiet zijn DKV noch zijn betreffende servicepartners verplicht de klant leveringen en diensten te verlenen, resp. individuele contracten voor aankoop van leveringen en diensten af te sluiten. Een dergelijke verplichting ontstaat pas door het afsluiten van een individueel contract ten aanzien van de betreffende contractuele levering/dienst. DKV aanvaardt met name geen aansprakelijkheid voor de leverings- en dienstverlenende competenties van de servicepartners, ongeacht of het rechtstreekse leveringen, derdenleveringen of commissies betreft.

c.) **Inhoud van individuele contracten:**

– **Rechtstreekse levering** – Leveringen en diensten aan klanten vinden in eerste instantie altijd plaats door DKV in eigen naam en voor diens eigen rekening („Rechtstreekse levering“).

DKV en de klant komen overeen dat tussen hen telkens een contract tot stand komt op basis waarvan de klant goederen koopt van DKV en/of diensten betreft van DKV wanneer de klant goederen of diensten van een servicepartner betreft die met het in bedrijf houden van een voertuig in verband staan en zich in het assortiment van DKV bevinden en de servicepartner de door de klant hiervoor gebruikte LEO accepteert. Gelijktijdig komt hiermee een contract tot stand tussen DKV en de servicepartner ten aanzien van aankoop van de goederen en diensten door DKV, mits DKV en de servicepartner zodanig overeengekomen zijn. Wanneer echter voor aankoop van goederen of diensten door DKV nog een overeenkomst moet worden afgesloten, sluit de klant deze overeenkomst met de servicepartner als plaatsvervanger van DKV op grond van zijn gebruik van de LEO en de acceptatie hiervan door de servicepartner. Bij rechtstreekse levering is de servicepartner niet gerechtigd om met rechtskracht en op kosten van DKV uitbreiding van de wettelijke reikwijdte van deze DKV-AV overeen te komen of daarvan af te wijken, en/of met rechtskracht garanties ten aanzien van DKV af te geven.

– **Derdenlevering en commissie** – In gevallen waarin met de servicepartners geen rechtstreekse levering kan worden overeengekomen, bemiddelt DKV in het dienstenaanbod; in dit geval worden de leveringen en diensten hetzelfde rechtstreeks door de servicepartner aan de klant geleverd en verkrijgt DKV de hieruit ontstane vorderingen op de klant van de betreffende servicepartner die de LEO heeft geaccepteerd („Derdenlevering“), hetzij verzorgt DKV de leveringen en diensten aan de klant in eigen naam maar voor rekening van de servicepartner op basis van een overeenkomstig contract met de servicepartner („Commissie“). In geval van derdenleveringen stemt de klant nu reeds in met de betreffende overdracht aan DKV van de vorderingen van de betreffende servicepartner op de klant. Bij derdenleveringen is de klant verplicht om alle vorderingen, opgebouwd uit het betreffende vorderingsbedrag plus de in artikel 9 van deze DKV-AV genoemde prijzen en servicevergoedingen, aan DKV te restitueren resp. te betalen. In geval van derdenleveringen neemt DKV met betrekking tot het individuele contract jegens de klant geen verplichtingen over ten aanzien van de uitvoering van leveringen en diensten.

In geval van commissie worden de leveringen en/of diensten door DKV aan de klant verricht en moet de klant deze conform de bepalingen van de DKV-AV voldoen.

9. **Prijzen en servicevergoedingen alsmede overige kosten en uitgaven**

a.) **Prijzen voor leveringen en diensten:** Voor leveringen en diensten berekent DKV in de regel de ter plekke zichtbare of gebruikelijke prijzen. De prijzen voor brandstof berekent DKV echter op basis van de aan DKV door de servicepartner medegegeerde en in rekening gebrachte actuele lijst- of pomprijzen op het moment van aankoop via een LEO. Deze prijzen kunnen in sommige landen en in bepaalde gevallen afwijken van de aan het verkooppunt aangegeven pomprijzen („Pomprijzen“). In dat geval wijkt de door DKV aan de klant berekende prijs ook af van een kwitantie/afleveringsbon wanneer deze ter plekke door het servicepunt is opgemaakt.

b.) **Servicevergoedingen en kaartbijdragen:** DKV berekent de klant voor in het binnen- en buitenland genoten leveringen en/of diensten een passende servicevergoeding in de vorm van een procentuele opslag of een vast bedrag en/of speciale kaartbijdragen die samengesteld zijn uit de op het moment van levering van de prestatie of dienst voor het betreffende land van de klant geldende, of met de klant afzonderlijk overeengekomen lijst van servicevergoedingen (hierna genoemd „Servicefee-lijst“). De klant kan de servicefee-lijst in de voor de zakelijke relatie geldende versie te allen tijde gratis bij DKV opvragen. DKV heeft het recht de servicevergoedingen en kaartbijdragen naar eigen goeddunken (§ 315 Duits Burgerlijk Wetboek (BGB)) aan te passen en in geval van tot dan toe niet betaalplichtige leveringen en diensten en/of toepassingen die in opdracht van de klant of in diens vermeend belang zijn uitgevoerd, nieuw in te voeren of vast te stellen. DKV deelt dit schriftelijk mee aan de klant zonder de gewijzigde servicefee-lijst in zijn totaliteit te hoeven mededelen. Een melding van feitelijke wijziging kan ook in elektronische vorm (e-mail) of in de vorm van informatieverstrekking worden afgegeven.

c.) **Overige kosten:** Bankkosten en overige kosten die DKV in geval van buitenlandse overboeken, indienen van cheques of terugboekingskosten van de klant oploopt, alsmede kosten voor alle geldende belastingen, afdrachten en overige overheidsafdrachten in samenhang met de leveringen en diensten (hierna te noemen „Overige kosten“) kunnen door DKV ook in de vorm van restitutie door de betreffende klant worden gevorderd als deze niet als vergoeding op de betreffende actuele servicefee-lijst zijn opgenomen.

d.) **Overige uitgaven:** Indien en in zoverre DKV als gevolg van speciale klant-wensen interne en externe kosten oploopt („Overige uitgaven“) berekent DKV de klant een eenmalige onkostenvergoeding die aan de klant afzonderlijk wordt bevestigd.

10. **Facturering, verificatie van facturen en saldobeoordeling, klachten, automatische incasso**

a.) **Facturering:** Ongeacht de valuta waarin de afleveringsbon/kwitantie is opgesteld resp. de valuta waarmee de levering of dienst is aangeboden en uitgevoerd, rekent DKV de hieruit voortvloeiende vordering af in de valuta van het land van de klant (valuta van het hoofdkantoor van de klant), tenzij voor verrekening met DKV een andere valuta overeengekomen is. Indien de valuta van het land van de klant, de voor de verrekening van de factuur overeengekomen valuta of de valuta van de transactie (valuta op de locatie van de levering en/of dienst) niet de euro is, volgt omrekening conform de door de Europese Centrale Bank gepubliceerde en per de betreffende referentiedatum geldende euro-referentiekosten (www.ecb.europa.eu/stats/exchange/eurofxref/html/index.en.html). Indien voor een bepaalde transactiedag geen koersinformatie voor de euro beschikbaar is, vindt omrekening plaats conform de voorafgaand aan de transactiedag laatst beschikbare koers. Indien omrekening vanuit een andere resp. in een andere valuta dan de euro plaatsheeft, is DKV gerechtigd een passende servicevergoeding in rekening te brengen voor de geboden mogelijkheid tot selectie van een betaalvaluta en/of ter verrekening van risico's van tussen de transactiedag en de vervaldatum van de factuur optredende koerswijzigingen.

b.) **Rechnungsprüfung:** Der Kunde hat die DKV Rechnungen auf ihre Richtigkeit unverzüglich zu prüfen und Beanstandungen unverzüglich, spätestens jedoch 2 Monate nach Rechnungsdatum, schriftlich dem DKV anzuzeigen. Nach Ablauf der Frist von 2 Monaten nach Rechnungsdatum ist jede Beanstandung ausgeschlossen und der Rechnungssaldo gilt als gebilligt, es sei denn, die Rechnungsprüfung ist ohne Verschulden des Kunden unmöglich gewesen. Dies gilt entsprechend für Rechnungen, die DKV dem Kunden im E-Invoicing zur Verfügung stellt (Ziffer 21. b.).

c.) **Beanstandung der Rechnung:** Will der Kunde geltend machen, dass eine ihm berechnete Lieferung und/oder Leistung nicht oder nicht an einen Nutzungsberechtigten erfolgt ist und/oder der Belastungsbeleg/Lieferschein unter Beteiligung anderer Personen als den Kunden oder seine Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen unter Verletzung der Verwendungsbestimmungen hergestellt worden sei, so hat er dies unverzüglich, spätestens innerhalb von 2 Monaten nach Rechnungsdatum, unter Angabe aller in der Rechnung beanstandeten Daten, insbesondere des Betrages, der Rechnungsposition und der vollständigen Gründe seiner Beanstandung, dem DKV schriftlich oder per Telefax anzuzeigen und mögliche Nachweise unverzüglich zu übermitteln.

d.) **Prüfung der Beanstandung:** DKV wird mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns auf der Grundlage der ihm vom Kunden und vom betreffenden Servicepartner mitgeteilten Informationen die Zahlungspflicht prüfen. Eine vorläufig nicht geltend gemachte Forderung ist zu begleichen, sobald feststeht, dass ein Anspruch des Kunden auf Gutschrift nicht besteht. Die vorläufig nicht geltend gemachte Forderung ist, soweit sich die Beanstandung als unbegründet erwiesen hat, von dem Kunden ab dem ursprünglichen Fälligkeitszeitpunkt mit Fälligkeitszinsen gemäß Ziffer 11. b.) Satz 1 zu verzinsen. Die Geltendmachung eines höheren Verzugszinssatzes gemäß Ziffer 11. b.) Satz 2 im Verzugsfall bleibt unberührt.

e.) **Lastschriftverfahren:** Soweit der Kunde in einem Staat innerhalb der Europäischen Union ansässig ist, dessen Landeswährung der Euro ist, ist der Kunde auf Aufforderung von DKV verpflichtet, dem sogenannten SEPA-Lastschriftverfahren (Single Euro Payments Area, SEPA) zuzustimmen und seine Bank im Fall der SEPA-Firmenlastschrift mit dem hierfür von DKV vorgesehenen SEPA-Mandat anzuweisen, bei Fälligkeit den Lastschritteinzug vom Konto des Kunden entsprechend auszuführen. Dem Kunden wird jeweils spätestens einen Bankarbeitstag vor Fälligkeit der SEPA-Lastschrift eine Vorabinformation über die Durchführung des jeweiligen Einzuges zugehen. Der Kunde stimmt der vorstehenden Verkürzung der Vorabankeindigung von 14 Kalendertagen vor dem Fälligkeitstermin auf einen Bankarbeitstag hiermit zu. Soweit der Kunde in einem Staat innerhalb der Europäischen Union ansässig ist, dessen Landeswährung nicht der Euro ist, hat der Kunde, sofern es ihm nicht möglich ist, eine entsprechende SEPA-Lastschrift zu vereinbaren, DKV auf Aufforderung eine Lastschritermächtigung zu erteilen und gegenüber seiner Bank die hierfür erforderlichen Erklärungen abzugeben. Letzteres gilt entsprechend für Kunden, die in einem Staat außerhalb der Europäischen Union ansässig sind.

11. Fälligkeit und Verzugszinsen, Überschreiten des Zahlungsziels, Tilgungsbestimmung, Aufrechnung und Zurückbehalt

a.) **Fälligkeit und Zahlungstermine:** Die von DKV laufend oder für vereinbarte Zeitabschnitte berechneten Lieferungen und/oder Leistungen sind ohne Abzug sofort zahlbar (Fälligkeit). Vereinbaren DKV und der Kunde abweichend hiervon eine Leistungszeit nach dem Kalender (Zahlungsziel), weist DKV diese auf der Rechnung gesondert aus.

b.) **Zinsen:** Ist der Kunde Kaufmann im Sinne des Handelsrechts, kann DKV ab dem Tage der Fälligkeit Zinsen in Höhe von 5 % berechnen. Im Falle des Verzuges ist DKV berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 9 %-Punkten über dem Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank zu berechnen. Die Geltendmachung eines weiteren Schadens oder das Recht höhere Verzugszinsen zu verlangen bleibt unberührt.

c.) **Überschreitung des Zahlungsziels:** Gerät der Kunde mit der Bezahlung einer (ersten) Rechnung in Verzug, so verfallen sämtliche Vergünstigungen, Nachlässe und Zahlungsziele anderer Rechnungen, gleich ob diese schon eingegangen sind oder später eingehen. Solche offenen Rechnungen sind unabhängig von einem darauf etwa vermerkten späteren Zahlungsziel mit dem gesamten Bruttobetrag sofort zu begleichen.

d.) **Tilgungsbestimmung:** Das Bestimmungsrecht des Kunden, welche Forderungen durch Zahlungen des Kunden erfüllt werden, wird zugunsten der gesetzlichen Tilgungsregelung des § 366 Abs. 2 BGB abbedungen.

e.) **Aufrechnung und Zurückbehaltung:** Gegen sämtliche Ansprüche von DKV kann der Kunde mit etwaigen Gegenansprüchen nur dann aufrechnen, wenn seine Gegenforderung unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist. Bei Mängelansprüchen betreffend einen Einzelvertrag im Rahmen der Direktlieferung bleiben Gegenrechte des Kunden allerdings unberührt. Das Vorstehende gilt entsprechend für die Geltendmachung von Zurückbehaltungsrechten.

12. Nutzungsuntersagung und Sperre

a.) **unter Einhaltung einer Frist:** DKV kann – auch ohne Nennung von Gründen – jederzeit mit angemessener Frist unter Berücksichtigung der berechtigten Belange des Kunden die Benutzung der LEO untersagen und diese bei den Servicepartnern sperren.

b.) **ohne Frist aus wichtigem Grund:** Wenn ein wichtiger Grund vorliegt, durch den die weitere Benutzung einzelner oder aller LEO und/oder die Fortsetzung der Geschäftsbeziehung für DKV unzumutbar ist, kann DKV auch fristlos mit sofortiger Wirkung oder mit nach billigem Ermessen bestimmter kurzer Frist die Benutzung einzelner oder aller LEO untersagen und die LEO bei den DKV Servicepartnern sperren. Ein solcher wichtiger Grund liegt insbesondere vor,
(1) wenn der Kunde ohne vorherige Genehmigung des DKV den ihm eingeräumten Verfügungsrahmen überschreitet,
(2) wenn der Kunde unrichtige Angaben über seine Vermögenslage gemacht hat, die für die Entscheidung des DKV über die Aufnahme der Geschäftsbeziehung von erheblicher Bedeutung waren,
(3) wenn der Kunde seiner Verpflichtung zur Bestellung oder Erhöhung einer Sicherheit gemäß Ziffer 18. oder aufgrund einer sonstigen Vereinbarung nicht innerhalb der vom DKV gesetzten angemessenen Frist nachkommt,
(4) wenn eine Lastschrift bei Fälligkeit nicht eingelöst wird oder sonst fällige Rechnungen nicht gezahlt werden, es sei denn, der Kunde hat dies nicht zu vertreten,
(5) wenn die vereinbarte Zahlungsweise (z. B. SEPA Lastschrift) einseitig vom Kunden widerrufen wird,
(6) wenn die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen des Kunden beantragt wird oder der Kunde zur Abgabe der Vermögensauskunft an Eides statt verpflichtet ist,
(7) wenn eine nicht nur unerhebliche Verschlechterung der Vermögenslage des Kunden eintritt oder einzutreten droht, insbesondere sich die über ihn eingeholten Auskünfte nicht nur unerheblich verschlechtern und dadurch die Erfüllung von Verbindlichkeiten gegenüber dem DKV gefährdet ist,
(8) wenn ein LEO unbefugt an Dritte weitergegeben wird oder
(9) bei begründetem Verdacht, dass ein LEO vertragswidrig benutzt wird.

b.) **Verificatie van facturen:** De klant dient de factuur van DKV direct te controleren en klachten onverwijld, echter uiterlijk 2 maanden na factuurdatum, schriftelijk aan DKV te melden. Na afloop van de termijn van 2 maanden na factuurdatum zijn alle klachten uitgesloten en wordt het factuurbedrag geacht te zijn goedgekeurd, tenzij verificatie van de factuur buiten de schuld van de klant om niet mogelijk was. Dit geldt overeenkomstig in geval van facturen die DKV via E-Invoicing ter beschikking stelt (artikel 21. b.).

c.) **Klachten over de factuur:** Indien de klant wil bewijzen dat een aan hem berekende levering en/of dienst niet, of niet aan een bevoegde gebruiker heeft plaatsgehad en/of de kwitantie/afleveringsbon met medewerking van andere personen dan de klant of zijn plaatsvervangende en assistenten in strijd met de gebruiksbepalingen tot stand is gekomen, dient hij dit onverwijld, echter uiterlijk binnen 2 maanden na factuurdatum met vermelding van alle informatie in de factuur waartegen bezwaar wordt gemaakt, met name het bedrag, de factuurpost en de volledige reden van de klacht, schriftelijk of per fax aan DKV te melden en eventuele bewijzen direct over te dragen.

d.) **Onderzoeken van de klacht:** DKV zal de betalingsverplichting met de zorgvuldigheid van een goed zakenman op basis van de door de klant en de betreffende servicepartner meegeleverde informatie onderzoeken. Een voorlopig niet verhaalde vordering moet worden betaald zodra vaststaat dat de klant geen aanspraak maakt op een creditnota. Over voorlopig niet verhaalde vorderingen moet, indien vaststaat dat de klacht ongegrond is, door de klant vanaf de oorspronkelijke vervaldatum de wettelijke achterstandsrente worden betaald conform artikel 11. sub b.), regel 1. Afdwinging van een hogere achterstalligheidsrente conform artikel 11. sub b.) regel 2 bij achterstallige betaling blijft onaangetaast.

e.) **Automatische incasso:** Indien de klant in een land binnen de Europese Unie is gevestigd en de valuta van zijn land de euro is, is de klant op verzoek van DKV verplicht in te stemmen met zogenaamde SEPA-incasso (Single Euro Payments Area, SEPA) en zijn bank met het hiertoe door DKV bestemde SEPA-mandaat voor Europese zakelijke incasso op te dragen per de vervaldatum van de bijbehorende automatische incasso vanaf de rekening van de klant uit te voeren. De klant ontvangt uiterlijk één bankwerkdag voor de uitvoeringsdatum van de SEPA-incasso een aankondiging aangaande de uitvoering van de betreffende incasso. De klant stemt hiermee in met de verkorting van de vooraankondiging van 14 kalenderdagen voor vervaldatum tot één bankwerkdag. Indien de klant gevestigd is in een land binnen de Europese Unie waar de euro niet de wettelijke valuta is, moet de klant, indien SEPA-incasso voor hem niet mogelijk is, DKV op diens verzoek een machtiging voor automatische incasso verlenen en zijn bank hierover informeren. Dit geldt ook voor klanten die in een land buiten de Europese Unie zijn gevestigd.

11. Opeisbaarheid en achterstalligheidsrente, overschrijding van de betalingstermijn, betalingsregeling, verrekening en voorbehoud

a.) **Opeisbaarheid en betalingstermijnen:** De door DKV doorlopend of voor overeengekomen termijnen berekende leveringen en/of diensten moeten zonder inhouding direct worden voldaan (opeisbaarheid). Indien DKV en de klant in afwijking hiervan een op de kalender gebaseerde betaalperiode (betalingstermijn) overeengekomen zijn, vermeldt DKV dit separaat op de factuur.

b.) **Rente:** Wanneer de klant handelaar is in de zin van het handelsrecht, kan DKV vanaf de vervaldatum wettelijke achterstandsrente ter hoogte van 5 % berekenen. Bij betalingsachterstand is DKV gerechtigd achterstalligheidsrente ter hoogte van 9 procentpunten te berekenen bovenop de basisrente van de Europese Centrale Bank. Het indienen van verdere schadeclaims of het recht hogere achterstalligheidsrente te vorderen blijft onaangetaast.

c.) **Overschrijding van de betalingstermijn:** Wanneer de klant in gebreke blijft met de betaling van een (eerste) factuur vervallen alle privileges, kortingen en betalingsvoorwaarden van andere facturen, ongeacht of deze al zijn ontvangen of nog moeten worden ontvangen. Dergelijke openstaande facturen dienen onafhankelijk van een daarop eventueel vermelde latere betalingstermijn onverwijld en voor het totale brutobetrag te worden voldaan.

d.) **Betalingsregeling:** Van het recht van de klant om te bepalen welke vorderingen door betalingen van de klant worden voldaan wordt afstand gedaan ten gunste van de wettelijke terugbetalingsbepaling van § 366 lid 2 Duits Burgerlijk Wetboek (BGB).

e.) **Verrekening en voorbehoud:** De klant kan vorderingen van DKV niet verrekenen, tenzij er onbetwiste tegenvorderingen bestaan. Bij claims vanwege gebreken betreffende individuele contracten in het kader van rechtstreekse levering blijven tegenvorderingen van de klant evenwel onaangetaast. Het voorstaande geldt overeenkomstig voor de afdwingbaarheid van voorbehoud.

12. Gebruiksverbod en blokkering

a.) **met inachtneming van een termijn:** DKV kan, ook zonder benoemen van redenen, te allen tijde op een passende termijn en met inachtneming van de gerechtvaardigde belangen van de klant het gebruik van de LEO verbieden en deze bij de servicepartners blokkeren.

b.) **zonder kennisgeving om zwaarwegende redenen:** Indien een zwaarwegende reden bestaat waardoor verder gebruik van een of alle LEO en/of voortzetting van de zakelijke relatie voor DKV niet redelijk is, kan DKV ook per direct of op een naar eigen goeddunken bepaalde korte termijn het gebruik van individuele of alle LEO verbieden en de LEO bij de DKV servicepartners blokkeren. Er is sprake van een dergelijke zwaarwegende reden indien:
(1) de klant zonder voorafgaande toestemming van DKV de voor hem ingestelde kredietlimiet overschrijdt,
(2) de klant aangaande zijn vermogenspositie onjuiste gegevens heeft verstrekt die voor het besluit van DKV tot opstarten van de zakelijke relatie van groot belang waren,
(3) de klant niet binnen de door DKV ingestelde passende termijn voldoet aan zijn verplichting tot het stellen of verhogen van een zekerheid conform artikel 18 of een andere overeenkomst,
(4) een incasso-opdracht op de vervaltijd niet kon worden gecasseerd of anderszins vervallen facturen niet betaald worden, tenzij dit de klant niet is aan te rekenen,
(5) de overeengekomen betaalmethod (bijvoorbeeld SEPA-incasso) eenzijdig door de klant wordt herroepen,
(6) ten aanzien van het vermogen van de klant een insolventieprocedure wordt aangevraagd of de klant verplicht wordt een plechtige verklaring af te leggen aangaande zijn vermogenspositie,
(7) een niet-onbelangrijke verslechtering van de vermogenspositie van de klant optreedt of dreigt op te treden, met name indien ingewonnen informatie niet-onbelangrijke verslechteringen aantoonde, waarmee het vervullen van de verplichtingen ten aanzien van DKV in gevaar komt,
(8) een LEO onbevoegd aan derden is doorgegeven, of
(9) gegronde verdenking bestaat dat een LEO in strijd met de overeenkomst wordt gebruikt.

c.) **Generelles Nutzungsverbot in bestimmten Fällen:** Dem Kunden und seinen Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen ist die weitere Nutzung der LEO generell, d. h. auch ohne besondere Mitteilung des DKV, untersagt, wenn er erkennen kann, dass die Rechnungen des DKV bei Fälligkeit nicht ausgeglichen werden können oder die Geschäftsbeziehung beendet ist.

d.) **Unterrichtung der Servicepartner:** DKV ist berechtigt, seinen Servicepartnern die Sperrung der LEO und/oder die Beendigung der Geschäftsbeziehung per EDV, durch Übersendung von Sperlisten oder auf andere Weise mitzuteilen.

13. Kündigung der Geschäftsverbindung; Unterrichtung des Servicepartners

a.) DKV und der Kunde sind zur jederzeitigen Kündigung berechtigt

(1) **unter Einhaltung einer Frist:** ohne Nennung von Gründen mit angemessener Frist unter Berücksichtigung der berechtigten Belange des Kunden/DKV. Das Recht zur Nutzungsuntersagung und/oder Sperre (Ziffer 12.) der LEO bleibt unberührt.

(2) **ohne Frist oder mit kurzer Frist aus wichtigem Grund:** sofern aus Gründen, die im Verantwortungsbereich des jeweils anderen Vertragspartners liegen, eine Fortsetzung der Geschäftsverbindung für den Vertragspartner nicht zumutbar erscheint. Dies ist für den DKV insbesondere der Fall, wenn ein in der Ziffer 12. b.) (1) bis (9) genannter Grund zur Nutzungsuntersagung vorliegt.

b.) Verletzt der Kunde seine vertraglichen Verpflichtungen gegenüber einer anderen Gesellschaft der DKV-Gruppe, bei der der Kunde Leistungen in Anspruch nimmt, in einer Art und Weise, dass diese zur Kündigung berechtigt ist, berechtigt dies auch den DKV zur Kündigung der Geschäftsverbindung.

c.) **Form der Kündigung:** Jede Kündigung muss schriftlich (z. B. per Email) erfolgen.

d.) **Unterrichtung der Servicepartner:** DKV ist berechtigt, seinen Servicepartnern die Sperrung der LEO und/oder die Beendigung der Geschäftsbeziehung per EDV, durch Übersendung von Sperlisten oder auf andere Weise mitzuteilen.

14. Eigentumsvorbehalt bei Lieferungen und Leistungen

a.) Sofern DKV Eigentümer ist, behält sich DKV das Eigentum an der jeweiligen Lieferung und Leistung bis zur vollständigen Erfüllung aller Forderungen aus der Geschäftsverbindung, einschließlich der künftig entstehenden Forderungen auch aus gleichzeitig oder später abgeschlossenen Verträgen sowie Saldoforderungen aus Kontokorrent mit dem Kunden vor (die „Vorbehaltsware“).

b.) Der Kunde ist berechtigt, die Vorbehaltsware im ordnungsgemäßen Geschäftsgang zu veräußern. DKV ist berechtigt, die Veräußerungsbefugnis des Kunden durch schriftliche Erklärung zu widerrufen, wenn dieser mit der Erfüllung seiner Verpflichtungen gegenüber DKV und insbesondere mit seinen Zahlungen in Verzug gerät oder sonstige Umstände bekannt werden, die seine Kreditwürdigkeit zweifelhaft erscheinen lassen.

15. Mängelrüge und Mängelhaftung

a.) Reklamationen wegen der Qualität und/oder Quantität der Lieferungen und Leistungen sind bei erkennbaren Mängeln unverzüglich längstens innerhalb 24 Stunden nach der Übernahme/Abnahme der Lieferungen und Leistungen, bei nicht erkennbaren Mängeln innerhalb 24 Stunden nach Entdeckung des Mangels, schriftlich anzuzeigen.

b.) Bei Direktlieferungen und Kommission wählt DKV unter Beachtung der Verhältnismäßigkeit die angemessene Art der Nacherfüllung; dies gilt auch im Kaufrecht. Schlägt die Nacherfüllung fehl, wobei DKV grundsätzlich zwei Nacherfüllungsversuche einzuräumen sind, kann der Kunde von dem betreffenden Einzelvertrag zurücktreten oder den Kaufpreis bzw. die Vergütung mindern, bei einem Werkvertrag auch den Mangel gegen Ersatz seiner Aufwendungen selbst beseitigen.

c.) DKV haftet nicht bei Mängeln für die Lieferungen und Leistungen des Servicepartners, wenn es sich um eine Drittlieferung handelt. Mängelrügen begründen kein Zurückbehaltungsrecht und berühren die Verpflichtung zum Ausgleich der Abrechnung nicht, soweit nicht bei Fälligkeit der Abrechnung etwaige Mängel unbestritten oder gegenüber DKV rechtskräftig festgestellt sind.

d.) Beruht ein Mangel auf dem Verschulden des DKV, leistet DKV Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen wegen eines Mangels unter den gesetzlichen Voraussetzungen nur im Rahmen der in Ziffer 16. dieser AGB-DKV festgelegten Grenzen.

16. Haftung

a.) Die Haftung von DKV auf Schadensersatz, gleich aus welchem Rechtsgrund, insbesondere aus Unmöglichkeit, Verzug, mangelhafter oder falscher Lieferung, Vertragsverletzung und unerlaubter Handlung ist für jegliche Haftung aus oder in Zusammenhang mit diesem Vertrag, soweit es dabei jeweils auf ein Verschulden ankommt, nach Maßgabe dieser Ziffer 16. eingeschränkt. Gleiches gilt für die Haftung aus oder in Zusammenhang mit Einzelverträgen, die den Direktlieferungen oder Kommissionen zugrunde liegen. Die Haftung aus oder in Zusammenhang mit Einzelverträgen, die den Drittlieferungen zugrunde liegen, bestimmt sich nach den Vereinbarungen, die der Kunde mit den Servicepartnern schließt.

b.) DKV haftet bei fahrlässig durch seine Organe, gesetzlichen Vertreter, Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen verursachten Sach- und Vermögensschäden nur bei der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht, jedoch der Höhe nach beschränkt auf die bei Vertragsschluss vorhersehbaren und vertragstypischen Schäden. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung den Vertrag prägt und auf die der Kunde vertrauen darf, wie z. B. im Falle der Direktlieferung die Verpflichtung zur rechtzeitigen Lieferung und ggf. Übergabe des von wesentlichen Mängeln freien Werks, einschließlich der LEO, sowie Beratungs-, Schutz- und Obhutspflichten, die dem Kunden die vertragsgemäße Verwendung des Gegenstands der Direktlieferung ermöglichen sollen oder den Schutz von Leib oder Leben von Personal des Kunden oder den Schutz von dessen Eigentum vor erheblichen Schäden bezwecken.

c.) Mittelbare Schäden und Folgeschäden, die Folge von Mängeln des Gegenstands der Direktlieferung und Kommission sind, sind nur ersatzfähig, soweit solche Schäden bei bestimmungsgemäßer Verwendung des Gegenstands der Direktlieferung und Kommission typischerweise zu erwarten sind.

d.) Die vorstehenden Haftungsausschlüsse und -beschränkungen gelten in gleichem Umfang zugunsten der Organe, gesetzlichen Vertreter, Angestellten und sonstigen Erfüllungsgehilfen des DKV.

c.) **Algemeen gebruiksverbod in bepaalde gevallen:** De klant en zijn plaatsvervaarders en assistenten mogen de LEO in het geheel niet meer gebruiken, dat wil zeggen ook zonder speciale kennisgeving van DKV, indien de klant kan vermoeden dat de facturen van DKV per de vervaldag niet kunnen worden voldaan of indien de zakelijke relatie is beëindigd.

d.) **Mededeling aan de servicepartners:** DKV heeft het recht zijn servicepartners via elektronische weg te informeren over de blokkering van de LEO en/of de beëindiging van de zakelijke relatie met DKV door het toezenden van blokkeringslijsten of anderszins.

13. Opzeggen van de zakelijke relatie; mededeling aan de servicepartner

a.) DKV en de klant hebben beide te allen tijde het recht van opzegging

(1) **met inachtneming van een termijn:** zonder opgaaf van redenen na een passende termijn waarbij rekening wordt gehouden met de gerechtvaardigde belangen van de klant/DKV. Het recht op verbod en/of blokkering van gebruik van de LEO blijft onaangetaast (artikel 12.).

(2) **zonder termijnstelling om zwaarwegende redenen:** indien om binnen het verantwoordelijkheidsgebied van de andere contractpartner liggende redenen voortzetting van de zakelijke relatie niet in redelijkheid van de contractpartner kan worden verlangd. Dit is met name voor DKV het geval wanneer er sprake is van een in artikel 12. b.) (1) tot en met (9) genoemde reden voor verbod op gebruik.

b.) Wanneer de klant op zodanige wijze een contractuele verplichting schendt ten opzichte van een andere onderneming uit de DKV-groep waarvan de klant diensten afneemt dat voor die onderneming opzegging gerechtvaardigd is, heeft ook DKV het recht de zakelijke relatie op te zeggen.

c.) **Vorm van de opzegging:** Opzeggingen moeten schriftelijk (bijvoorbeeld per e-mail) plaatshebben.

d.) **Mededeling aan de servicepartners:** DKV heeft het recht zijn servicepartners via elektronische weg te informeren over de blokkering van de LEO en/of de beëindiging van de zakelijke relatie met DKV door het toezenden van blokkeringslijsten of anderszins.

14. Eigendomsvoorbehoud bij leveringen en diensten

a.) In zoverre DKV eigenaar is hanteert DKV het eigendomsvoorbehoud ten aanzien van de betreffende levering en dienst totdat alle vorderingen uit de zakelijke relatie volledig zijn voldaan, inclusief toekomstige vorderingen op basis van gelijktijdig of later afgesloten contracten alsmede saldovorderingen uit rekening-courant bij de klant (de „Voorbehoudsgoederen“).

b.) De klant heeft het recht de voorbehoudsgoederen in het kader van zijn normale bedrijfsuitoefening te verkopen. DKV heeft het recht de verkoopbevoegdheid van de klant door schriftelijke verklaring te herroepen wanneer de klant zijn verplichtingen jegens DKV niet nakomt en met name met zijn betalingen in gebreke raakt, of indien andere omstandigheden bekend worden die twijfels doen rijzen omtrent zijn kredietwaardigheid.

15. Klachten en aansprakelijkheid voor gebreken

a.) Klachten aangaande de kwaliteit en/of kwantiteit van leveringen en diensten dienen bij zichtbare gebreken onverwijld, maar uiterlijk binnen 24 uur na overname/afname van de leveringen en diensten schriftelijk te worden ingediend. Bij niet-direct zichtbare gebreken ligt de termijn binnen 24 uur na constatering van het gebrek.

b.) In geval van rechtstreekse leveringen en commissies kiest DKV voor een passende nalevering met inachtneming van het evenredigheidsbeginsel; dit geldt ook voor het kooprecht. Als nalevering niet lukt, waarbij DKV in beginsel steeds twee pogingen tot nalevering worden toegekend, kan de klant uit het betreffende individuele contract uittreden dan wel de koopprijs resp. vergoeding in mindering brengen en in geval van een contract voor arbeidsverrichtingen tevens het gebrek zelf verhelpen met vergoeding van zijn inzet.

c.) In geval van derdenleveringen is DKV niet aansprakelijk voor gebreken in de leveringen en diensten van de servicepartner. Klachten geven geen recht op retentie en doen geen afbreuk aan de verplichting tot betaling van de factuur, tenzij de gebreken onbetwistbaar zijn op de vervaldag van de factuur dan wel rechtsgeldig gebreken DKV zijn vastgesteld.

d.) Indien een gebrek aan DKV verwijtbaar is zal DKV slechts binnen de grenzen van artikel 16 van deze DKV-AV overgaan tot uitkering van een schadevergoeding of vergoeding van onder de wettelijke voorwaarden onnodige kosten vanwege gebreken.

16. Aansprakelijkheid

a.) De aansprakelijkheid van DKV voor schade, ongeacht de rechtsgrond, in het bijzonder voor onmogelijkheid van uitvoering, verzuim, gebrekkige of onjuiste levering, contractbreuk en onrechtmatige daad, is beperkt tot elke aansprakelijkheid die voortvloeit uit, of verband houdt met, deze overeenkomst en voor zover er sprake is van tekortkoming conform onderhavig artikel 16. Hetzelfde geldt voor aansprakelijkheid uit hoofde van, of in verband met, individuele contracten die ten grondslag liggen aan rechtstreekse leveringen of commissies. Aansprakelijkheid die voortvloeit uit of verband houdt met individuele overeenkomsten waarop de leveringen van derden zijn gebaseerd, wordt bepaald door de overeenkomsten die de klant met de servicepartners sluit.

b.) DKV is alleen aansprakelijk voor materiële schade en financiële schade veroorzaakt door nalatigheid van zijn leidinggevende organen, wettelijke plaatsvervaarders, werknemers of andere plaatsvervangende agenten in geval van schending van een essentiële contractuele verplichting, echter ten aanzien van omvang beperkt tot de schade die ten tijde van het sluiten van de overeenkomst voor deze overeenkomst voorzienbaar en kenmerkend is. Essentiële contractuele verplichtingen zijn verplichtingen die kenmerkend zijn voor de uitvoering van het contract en waarop de klant mag vertrouwen, bijvoorbeeld in geval van rechtstreekse levering de verplichting om werk tijdig en, indien van toepassing, vrij van essentiële gebreken, met inbegrip van de LEO, af te leveren, alsmede verplichtingen vanwege consultancy, bescherming en zorg die bedoeld zijn om de klant in staat te stellen het voorwerp van de rechtstreekse levering in overeenstemming met het contract te gebruiken, het leven of de gezondheid van het personeel van de klant te beschermen of de eigendommen van de klant te beschermen tegen aanzienlijke schade.

c.) Indirecte schade en gevolgschade voortvloeiend uit gebreken aan het voorwerp van rechtstreekse levering en commissie komen slechts voor vergoeding in aanmerking voor zover deze schade bij gebruik van het voorwerp van de rechtstreekse levering of de commissie conform het beoogde doel ervan naar de aard van het voorwerp kan worden verwacht.

d.) De bovenstaande uitsluitingen en beperkingen van aansprakelijkheid gelden in gelijke mate ten gunste van de organen, wettelijke plaatsvervaarders, werknemers en andere plaatsvervaarders van DKV.

e.) Die Einschränkungen dieser Ziffer 16. gelten nicht für die Haftung von DKV bei/für (i) vorsätzliche oder grob fahrlässiger Pflichtverletzungen, (ii) im Falle der Übernahme einer Garantie für die Beschaffenheit oder Vorhandensein eines Leistungserfolges oder Übernahme eines Beschaffungsrisikos, (iii) im Falle des Verzugs, soweit ein fixer Liefertermin vereinbart ist, (iv) Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie (v) gesetzlich zwingenden Haftungstatbeständen, insbesondere Produkthaftungsgesetz.

f.) Für Aufwendungsersatzansprüche des Kunden und bei der Verletzung von Pflichten bei Vertragsverhandlungen gelten die vorstehenden Bestimmungen a.) bis e.) entsprechend.

g.) Die gesetzlichen Regeln der Beweislast bleiben von den Bestimmungen dieser Ziffer 16. unberührt.

17. Verjährung

a.) Mängelansprüche in Zusammenhang mit Direktlieferungen und Kommission einschließlich etwaiger hierauf gestützter Schadensersatzansprüche sowie Minderungs- und Rücktrittsrechte verjähren in einem Jahr, gerechnet ab Ablieferung der gekauften Sache bzw. Abnahme der Werkleistung. Sonstige vertragliche Ansprüche des Kunden wegen Pflichtverletzungen von DKV und alle außervertraglichen Ansprüche des Kunden verjähren ebenfalls in einem Jahr, beginnend mit dem jeweils gesetzlich vorgesehenen Verjährungsbeginn.

b.) Abweichend hiervon gelten die gesetzlichen Verjährungsfristen (i) in den Fällen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, (ii) bei einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung oder bei arglistigem Verschweigen eines Mangels, (iii) für Mängelansprüche auf einem dinglichen Recht eines Dritten, auf Grund dessen die Herausgabe der Kaufsache verlangt werden kann, (iv) im Falle des Verzugs, soweit ein fixer Liefertermin vereinbart wurde, (v) bei Ansprüchen aus dem Produkthaftungsgesetz.

c.) Die Bestimmungen der §§ 196, 197, 445b BGB sowie die Regeln der Beweislast bleiben von den vorstehenden Regelungen der Ziffer 17. a.) und b.) unberührt.

18. Bestellung oder Verstärkung von Sicherheiten

a.) **Anspruch des DKV auf Bestellung von Sicherheiten:** DKV kann für alle Ansprüche aus der Geschäftsverbindung die Bestellung einer Sicherheit bis zum zweifachen des eingeräumten VR verlangen, und zwar auch für Ansprüche, die zukünftig entstehen, bedingt oder noch nicht fällig sind (Zahlungsrisiko aus den gegenwärtigen und zukünftigen Transaktionen aus dem Einsatz der LEO bis zur Rückgabe der LEO).

b.) Steht der Kunde zugleich in Geschäftsbeziehung mit anderen Unternehmen der DKV-Gruppe (wozu insbesondere die REMOBIS REFUND SERVICE C.V., Varraloe 51, NL-3584 BT Utrecht (Niederlande) und die LUNADIS GmbH + Co. KG, Balcke-Dürr-Allee 3, 40882 Ratingen gehören) und übernimmt DKV für diese den Einzug von Forderungen, kann DKV bestellte Sicherheiten auch für Forderungen beanspruchen, die an DKV von anderen Unternehmen der DKV-Gruppe abgetreten wurden oder deren Abtretung bei Beanspruchung bereits feststeht. Hat der Kunde einen erweiterten VR beantragt oder will DKV dem Kunden einen erweiterten VR einräumen, so besteht für DKV ein Anspruch auf Bestellung oder Verstärkung der Sicherheiten im Hinblick auf die aus der Risikübernahme folgende Schuld jedoch erst ab Wirksamwerden des erweiterten VR.

c.) **Veränderungen des Risikos:** Hat DKV bei der Begründung der Geschäftsverbindung mit dem Kunden zunächst ganz oder teilweise davon abgesehen, die Bestellung oder Verstärkung von Sicherheiten zu verlangen, kann DKV auch später noch eine Besicherung bis zum zweifachen des eingeräumten VR fordern. Voraussetzung hierfür ist jedoch, dass Umstände eintreten oder bekannt werden, die eine erhöhte Risikobewertung der Ansprüche gegen den Kunden rechtfertigen. Dies kann insbesondere der Fall sein, wenn sich die wirtschaftlichen Verhältnisse des Kunden nachteilig verändert haben oder sich zu verändern drohen oder sich die vorhandenen Sicherheiten wertmäßig verschlechtern haben oder zu verschlechtern drohen. Der Besicherungsanspruch von DKV besteht nicht, wenn ausdrücklich vereinbart ist, dass der Kunde keine oder ausschließlich im Einzelnen benannte Sicherheiten zu bestellen hat. Der Kunde kann die Reduzierung der Sicherheit verlangen, wenn und soweit der eingeräumte VR sich reduziert hat.

d.) **Fristsetzung für die Bestellung oder Verstärkung von Sicherheiten:** Für die Bestellung oder Verstärkung von Sicherheiten wird DKV dem Kunden eine angemessene Frist einräumen. Beabsichtigt DKV, von seinem Recht zur fristlosen Kündigung nach Ziffer 13. a.) (2) oder Nutzungsuntersagung und Sperre nach Ziffer 12. b.) (3) dieser AGB-DKV Gebrauch zu machen, falls der Kunde seiner Verpflichtung zur Bestellung oder Verstärkung von Sicherheiten nicht fristgerecht nachkommt, wird DKV ihn zuvor hierauf hinweisen.

e.) **Art der Sicherheiten:** DKV ist berechtigt, die Stellung der Sicherheit als Barkaution zu verlangen. Die Barkaution wird verzinst. Soweit keine andere Vereinbarung getroffen worden ist, ist DKV berechtigt, die Zinshöhe nach billigem Ermessen unter Berücksichtigung der für Sparguthaben banküblichen Zinsen festzulegen. Die Zinsen erhöhen die Sicherheit. Dem Kunden wird freigestellt, anstelle von Barkautionen auch unbedingte, unbefristete Bürgschaften oder Garantien von Kreditinstituten in Höhe des Sicherheitsbetrages beizubringen. Voraussetzung ist jedoch, dass der Bürge oder Garant auf die Befreiung durch Hinterlegung verzichtet und sich verpflichtet hat, auf erstes Anfordern zu zahlen.

f.) **Verwertung und Rückgabe/Rückzahlung von Sicherheiten:** DKV ist berechtigt, die vom Kunden oder Dritten gestellte Sicherheiten zu verwerten sowie offene Forderungen gegenüber dem Kunden zur Einziehung an Dritte zu überlassen oder zu veräußern, sobald der Kunde sich mit der Bezahlung einer Rechnung in Verzug befindet. Der Rückgabe- oder Rückzahlungsanspruch des Kunden für eine gestellte Sicherheit wird erst nach Rückgabe sämtlicher LEO und Bezahlung sämtlicher Forderungen aus der Geschäftsverbindung fällig. DKV ist darüber hinaus berechtigt, für noch nicht abgerechnete Lieferungen und Leistungen die Sicherheiten auch nach Beendigung dieses Vertrages eine angemessene Zeit – in der Regel 3 Monate – zurückzuhalten.

19. Auskünfte; Mitteilungspflichten des Kunden

a.) DKV ist berechtigt, Auskünfte bei Wirtschaftsauskunfteien und Kreditinstituten einzuholen.

b.) Der Kunde ist verpflichtet, den Wechsel des Firmeninhabers (des Inhabers seines Unternehmens), das Ausscheiden oder Hinzutreten von Gesellschaftern, das Ausscheiden oder Hinzutreten von Geschäftsführern, die Änderung seiner Bankverbindung, der Rechtsform seines Unternehmens, die Änderung der Anschrift oder der Telekommunikationsverbindungen und/oder die Aufgabe des Geschäftsbetriebs (unter Angabe der künftigen Erreichbarkeit der Inhaber und Geschäftsführer) DKV unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

c.) Soweit es sich nach der für das jeweilige LEO zwischen dem Kunden und DKV vereinbarten Nutzungsberechtigung um fahrzeugbezogene LEO handelt, sind Kennzeichen- oder Kraftfahrzeugwechsel DKV unverzüglich mitzuteilen.

e.) De beperkingen van onderhavig artikel 16. gelden niet voor de aansprakelijkheid van DKV bij/voor (i) opzettelijk of grof nalatig plichtsverzuim, (ii) overname van een garantie voor de kwaliteit of aanwezigheid van een succesvolle prestatie of overname van een aanschafrisico, (iii) in geval van verzuim, voor zover een vaste afleverdatum is overeengekomen, (iv) schade aan leven, lichaam en gezondheid alsmede (v) feitelijke toestanden van wettelijk verplichte aansprakelijkheid, in het bijzonder de wet inzake productaansprakelijkheid.

f.) Bovenstaande bepalingen a.) tot en met e.) zijn van overeenkomstige toepassing op vorderingen tot terugbetaling van kosten door de klant en in geval van niet-nakoming van verplichtingen tijdens contractonderhandelingen.

g.) De wettelijke regels voor de bewijslast blijven door de bepalingen van onderhavig artikel 16 onaangetaast.

17. Verjaring

a.) Garantieaanspraken in verband met rechtstreekse leveringen en commissie, met inbegrip van de daarop gebaseerde schadeclaims alsmede het recht op vermindering en herroeping verjaren een jaar na de levering van het gekochte product of de aanvaarding van de arbeidsprestatie. Voor andere contractuele vorderingen van de klant wegens plichtsverzuim door DKV en alle niet-contractuele vorderingen van de klant geldt eveneens een verjaringstermijn van één jaar, te beginnen met de wettelijke aanvang van de verjaringstermijn.

b.) In afwijking van het voorgaande gelden de wettelijke verjaringstermijnen (i) in geval van schade aan leven, lichaam of gezondheid, (ii) in geval van opzettelijk of grof nalatig plichtsverzuim of bedrieglijk verzwingen van een gebrek, (iii) voor vorderingen vanuit een zakelijk recht van een derde op grond waarvan afstand van het verkochte goed kan worden geëist, (iv) in geval van verzuim, voor zover een vaste leverdatum is overeengekomen, (v) voor vorderingen op grond van de wet op de productaansprakelijkheid.

c.) De bepalingen van §§ 196, 197, 445b Duits Burgerlijk Wetboek (BGB) en de regelgeving aangaande bewijslast blijven door de bovenstaande bepalingen van 17. a.) en b.) onaangetaast.

18. Vestiging of verhoging van zekerheden

a.) **Aanspraak van DKV op vestiging van zekerheden:** Ten aanzien van alle vorderingen uit hoofde van de zakelijke relatie kan DKV zekerheid eisen tot tweemaal het bedrag van de KL, zelfs voor toekomstige, voorwaardelijke of nog niet opeisbare vorderingen (betalingsrisico uit hoofde van huidige en toekomstige transacties voortvloeiend uit het gebruik van de LEO tot en met retournering van de LEO).

b.) Indien de klant ook een zakelijke relatie heeft met andere vennootschappen van de DKV Groep (in het bijzonder REMOBIS REFUND SERVICE C.V., Varraloe 51, NL-3584 BT Utrecht, Nederland en LUNADIS GmbH + Co. KG, Balcke-Dürr-Allee 3, 40882 Ratingen, Duitsland) en DKV de invordering van de vorderingen van deze vennootschappen voor haar rekening neemt, kan DKV ook een beroep doen op zekerheden die zijn gesteld voor vorderingen die door andere vennootschappen van de DKV-Groep aan DKV zijn overgedragen of waarvan de cessie reeds is vastgesteld op het moment dat de vordering wordt ingediend. Indien de klant een verhoogde KL heeft aangevraagd of indien DKV voornemens is de klant een verhoogde KL toe te kennen is DKV pas gerechtigd de zekerheden met betrekking tot de schuld die voortvloeit uit de overname van het risico te vestigen of te verhogen zodra de verhoogde KL van kracht wordt.

c.) **Wijzigingen van het risico:** Wanneer DKV bij het aangaan van de zakelijke relatie met de klant aanvankelijk geheel of gedeeltelijk heeft afgezien zekerheden te vestigen of te verhogen, kan DKV ook op later tijdstip een zekerheidstelling eisen tot een bedrag dat tweemaal zo hoog is als de toegekende KL. Voorwaarde hiervoor is echter dat zich omstandigheden voordoen of bekend worden die een verhoogd-risicobeoordeling van de vorderingen op de klant rechtvaardigen. Dit kan met name het geval zijn als de financiële situatie van de klant in negatieve zin is veranderd of dreigt te veranderen, of als de waarde van de bestaande zekerheden is verslechterd of dreigt te verslechteren. DKV heeft geen aanspraak op zekerheidstelling indien uitdrukkelijk is overeengekomen dat de klant geen, of slechts individueel gespecificeerde zekerheden hoeft te stellen. De klant kan verlaging van de zekerheid verlangen indien en voor zover de toegekende KL is verlaagd.

d.) **Termijnen voor vestiging of verhoging van zekerheden** DKV kent de klant een passende termijn toe voor vestiging of verhoging van zekerheden. Wanneer DKV voornemens is gebruik te maken van haar recht de overeenkomst zonder opzegtermijn conform artikel 13. a.) (2) te beëindigen, of om het gebruik conform artikel 12. b.) (3) van deze DKV-AV te verbieden en te blokkeren als de klant niet tijdig voldoet aan zijn verplichting tot het vestigen of verhogen van zekerheden, zal DKV de klant hiervan vooraf in kennis stellen.

e.) **Soort zekerheden:** DKV heeft het recht te eisen dat zekerheden in de vorm van een waarborgsom worden gesteld. Over de waarborgsom wordt rente gegeven. Tenzij anders overeengekomen, heeft DKV het recht om de hoogte van de rente naar eigen goeddunken vast te stellen, rekening houdend met de gebruikelijke spaarrente voor banksaldi. De rente verhoogt de zekerheid. Het staat de klant vrij om in plaats van een waarborgsom onvoorwaardelijke, onbeperkte garanties of garanties van banken ten bedrage van de zekerheden te verstrekken. Voorwaarde is echter dat de borg of garant afziet van zulke vrijstelling door middel van een waarborgsom en zich ertoe heeft verbonden op eerste verzoek te betalen.

f.) **Gebruik en teruggave/terugbetaling van zekerheden:** DKV is gerechtigd de door de klant of derden gestelde zekerheden te gebruiken en openstaande vorderingen op de klant aan derden over te dragen of ter incasso te verkopen zodra de klant met de betaling van een factuur in gebreke blijft. De vordering van de klant tot teruggave of terugbetaling van een gestelde zekerheid is pas verschuldigd na retournering van alle LEO en betaling van alle vorderingen uit hoofde van de zakelijke relatie. Voorts heeft DKV het recht om de zekerheid voor nog niet gefactureerde leveringen en diensten ook na beëindiging van deze overeenkomst gedurende een redelijke termijn, doorgaans 3 maanden, in te houden.

19. Informatie, mededelingsplicht van de klant

a.) DKV heeft het recht informatie bij verstrekkers van financiële inlichtingen en kredietinstanties in te winnen.

b.) De klant is verplicht DKV onmiddellijk schriftelijk op de hoogte te stellen van elke wijziging van de eigendom van de firma (de eigenaar van zijn onderneming), terugtrekking of toevoeging van aandeelhouders, terugtreding of toetreding van bestuurders, wijziging van zijn bankgegevens, de rechtsvorm van zijn onderneming, wijziging van zijn adres- of telecommunicatieverbindingen en/of de stopzetting van bedrijfsactiviteiten (met vermelding van de toekomstige bereikbaarheid van de eigenaars en bestuurders).

c.) Voor zover het tussen de klant en DKV voor de betreffende LEO overeengekomen gebruiksrecht betrekking heeft op een voertuigerelateerde LEO moet DKV onmiddellijk op de hoogte worden gesteld van elke wijziging van het kenteken of het voertuig.

d.) **Mitteilung der Umsatzsteuer-Identifikationsnummer des Kunden:** In der EU ansässige Kunden sind verpflichtet, DKV unaufgefordert sämtliche Umsatzsteuer-Identifikationsnummern sowie etwaige Änderungen unverzüglich mitzuteilen. Sofern der in der EU ansässige Kunde über noch keine Umsatzsteuer-Identifikationsnummer verfügt, verpflichtet er sich, diese in seinem Ansässigkeitsstaat zu beantragen und DKV über den Antrag sowie die endgültige Umsatzsteuer-Identifikationsnummer zu informieren.

e.) **Mitteilung der Unternehmereigenschaft von im Drittland ansässigen Kunden:** In einem Drittland ansässige Kunden sind verpflichtet, den Nachweis über ihre Unternehmereigenschaft mit einer Bescheinigung ihrer Finanzverwaltung (sog. Unternehmerbescheinigung) oder ähnlichem zu erbringen und ihre gültige lokale Steuernummer bzw. eine ihrer Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gleichzusetzende gültige Nummer mitzuteilen. Darüber hinaus sind die Kunden verpflichtet, sämtliche Umsatzsteuer-Identifikationsnummern, die ihnen aufgrund von umsatzsteuerlichen Registrierungen in EU – Staaten erteilt wurden, mitzuteilen. Sollten sich Änderungen der Umsatzsteuer-Identifikationsnummern ergeben, sind diese unverzüglich DKV mitzuteilen.

Teil B GESCHÜTZTER KUNDENBEREICH UND DKV E-INVOICING

20. Online-Zugang zum geschützten Kundenbereich des DKV

a.) **Nutzungsvoraussetzungen:** DKV räumt dem Kunden auf Antrag die Nutzung des geschützten Kundenbereichs des DKV Online Services ein. DKV übermittelt dem Kunden die Anmeldeinformationen per E-Mail an die vom Kunden mitgeteilte Adresse. Für die Nutzung gelten die Nutzungsbedingungen, die auf der Webseite www.dkv-euroservice.com/bedingungen-und-richtlinien hinterlegt sind. DKV ist berechtigt, diese Nutzungsbedingungen für die Zukunft einseitig zu ändern. Insofern gilt Ziffer 1. c.) DKV-AGB entsprechend. Sie gelten vom Kunden mit dem Login auf den geschützten Kundenbereich als anerkannt und vereinbart. Zum Login bedarf es der Verwendung der weiteren von DKV vorgesehenen Authentifizierungsinstrumente.

b.) **Nutzungsumfang:** DKV ist berechtigt, den Nutzungsumfang zu erweitern oder zu beschränken, ohne dass sich hieraus ein Anspruch auf einen bestimmten Nutzungsumfang ergibt.

c.) **Entgelte:** Für einzelne Leistungen im Rahmen des geschützten Kundenbereichs ist DKV berechtigt, Entgelte gemäß der jeweils geltenden Servicefee-Liste (Ziffer 9. b.) bzw. einer Individualvereinbarung zu berechnen.

d.) **Haftung:** DKV übernimmt keine Gewähr für die einwandfreie Funktionalität der Software, die korrekte Berechnung von Daten, einzelne Funktionen in Zusammenhang mit dem Nutzungsumfang (z. B.: LEO Bestellung, Abmeldung, Sperre) oder Funktionen, die mit dem DKV-Online-System verlinkt sind. DKV übernimmt keine Gewähr für Daten, welche auf ein Kundensystem übertragen bzw. dort importiert werden. Die Bestimmungen in Ziffer 16. bleiben unberührt.

e.) **Sorgfaltspflichten des Kunden:** Der Kunde ist für die Sicherstellung der Vertraulichkeit seines Kundenkontos und seines Authentifizierungsinstrumentes sowie für die Beschränkung des Zugangs zu seinem Computer verantwortlich und hat das Authentifizierungsinstrument vor dem Zugriff anderer Personen sicher zu verwahren und alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, damit sein Passwort zum geschützten Kundenbereich des DKV geheim gehalten und sicher aufbewahrt wird. Er wird DKV unverzüglich informieren, sobald Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass ein Dritter Kenntnis von dem Authentifizierungsinstrument erlangt hat oder das Authentifizierungsinstrument unautorisiert genutzt wird bzw. eine solche unautorisierte Nutzung wahrscheinlich ist. Bei Nutzung des geschützten Kundenbereichs des DKV darf die technische Verbindung nur über die von DKV mitgeteilten Zugangskanäle hergestellt werden. Die jeweiligen Sicherheitshinweise auf der Internetseite des geschützten Kundenbereichs des DKV, insbesondere die Maßnahmen zum Schutz der eingesetzten Hard- und Software (Kundensystem) sind in jedem Fall seitens des Kunden zu beachten.

21. E-Invoicing

a.) **E-Invoicing:** Die Teilnahme am E-Invoicing muss vom Kunden bei DKV schriftlich unter Angabe einer Emailadresse beantragt werden. E-Invoicing ist die elektronische Bereitstellung von Rechnungen für Lieferungen und Leistungen im Sinne des Teil A der AGB-DKV für den Kunden durch Versenden oder als Download-Speicherung von Informationen, welche durch den DKV Online Service ermöglicht wird.

b.) **Papierrechnung:** Durch die Teilnahme am E-Invoicing akzeptiert der Kunde, dass seine herkömmliche Papierrechnung hierdurch ersetzt wird. Dies gilt für die Rechnungen, die an die angegebene Rechnungsadresse geschickt werden, sowie für die angegebene Adresse für Rechnungskopien. Falls in bestimmten Ländern nach den umsatzsteuerrechtlichen Vorschriften E-Invoicing nicht erlaubt ist, wird DKV lediglich eine Rechnungskopie elektronisch verschicken oder zur Verfügung stellen und das Original der Rechnung per Post an den Kunden versenden.

c.) **Elektronische Rechnung:** Die elektronische Originalrechnung wird entweder per Email an den Kunden versendet oder steht dem Kunden einmalig zum Download im geschützten Kundenbereich für einen Zeitraum von 12 Monaten zur Verfügung. Rechnungskopien kann der Kunde in einem Zeitraum von 12 Monaten im geschützten Kundenbereich jederzeit downloaden, der Kunde ist persönlich verantwortlich für die Speicherung der elektronischen Originalrechnung in elektronischer Form (PDF + Zertifikat) und für die damit verbundenen Zwecke. Der Kunde ist persönlich verantwortlich für die Einhaltung der einschlägigen Gesetze und Vorschriften wie z. B. für alle gesetzlichen Datenaufbewahrungsanforderungen (z. B. Archivierung der elektronischen Rechnung gemäß geltendem Recht), für die Dokumentation und für den Nachweis, wie die Daten in das System eingegeben wurden und wer Zugriff auf die Daten haben darf. DKV haftet nicht für Schäden, die auf Ursachen beruhen, die nicht im Verantwortungsbereich von DKV liegen, wie z. B. Leitungsstörungen oder Netzwerkprobleme. Die Bestimmungen in Ziffer 16. bleiben unberührt.

d.) **Abbestellung:** Der Kunde kann zu jeder Zeit die Teilnahme am E-Invoicing einstellen. Dazu hat der Kunde DKV schriftlich (z. B. per Email) zu informieren. DKV wird nach Erhalt der Anfrage den Versand von Rechnungen auf Papier so bald als möglich umstellen.

Teil C EINBEZIEHUNG VON SERVICEPARTNER-RICHTLINIEN, NUTZUNGSBEDINGUNGEN, GERÄTEBEZOGENE ANWEISUNGEN UND MAUT-RICHTLINIEN

22. Einbeziehung von Servicepartner-Richtlinien, Nutzungsbedingungen und gerätebezogene Anweisungen

a.) **Servicepartner-Richtlinien:** Richtlinien von Servicepartnern, welche die speziellen fahrzeugbezogenen Lieferungen und/oder Leistungen (einschließlich ihrer Nutzung) und/oder LEO regeln, werden unbeschadet der Ziffer 3. c.) zum Vertragsbestandteil, wenn DKV den Kunden hierauf im Rahmen der Beantragung der Leistung oder der Bestellung von LEO (z. B. auch unterschriftslos gemäß Ziffer 3. d.) hinweist.

d.) **Kenninggeving van het btw-nummer van de klant:** Klanten die in de EU woonachtig zijn, zijn verplicht DKV onmiddellijk op de hoogte te stellen van alle btw-nummers en eventuele wijzigingen zonder oproep van de kant van DKV. Wanneer een in de EU woonachtige klant nog geen btw-nummer heeft, verbindt hij zich ertoe dit in zijn land van vestiging aan te vragen en DKV aangaande deze aanvraag en definitief btw-nummer te informeren.

e.) **Kenninggeving van de ondernemersstatus van in derdenlanden woonachtige klanten:** Klanten die in een derdenland woonachtig zijn, zijn verplicht bewijs te leveren van hun ondernemersstatus door middel van een verklaring van hun belastingdienst (het zogenaamde ondernemerscertificaat) of soortgelijke verklaring en om hun geldige lokale belastingnummer of geldig nummer dat overeenkomt met een btw-nummer te verstrekken. Bovendien zijn klanten verplicht alle btw-nummers te verstrekken die hun op basis van btw-registraties in EU-landen zijn toegekend. DKV moet onmiddellijk worden verwittigd in geval van wijzigingen van btw-nummers.

Deel B BEVEILIGD KLANTDOMEIN EN DKV E-INVOICING

20. Online toegang tot het beveiligd klant domein van DKV

a.) **Gebruiksvoorwaarden:** DKV verleent de klant op verzoek gebruik van het beveiligd klant domein van de DKV Online Service. DKV stuurt de klant de registratiegegevens per e-mail aan het door de klant opgegeven adres. Voor gebruik gelden de op de website www.dkv-euroservice.com/bedingungen-und-richtlinien vermelde gebruiksvoorwaarden. DKV behoudt zich het recht voor deze gebruiksvoorwaarden eenzijdig met toekomstige werking te wijzigen. In dit verband is artikel 1. c.) DKV-AV van toepassing. Ze worden geacht door de klant te zijn geaccepteerd en goedgekeurd zodra de klant in het beveiligd klant domein inlogt. Voor login is het gebruik van andere door DKV verstrekte authenticatie-instrumenten benodigd.

b.) **Gebruiksomvang:** DKV is gerechtigd het gebruik uit te breiden of te beperken zonder hiermee enige aanspraak op specifiek gebruik tot stand te brengen.

c.) **Vergoedingen:** Voor afzonderlijke diensten binnen het beveiligd klant domein heeft DKV het recht vergoedingen conform de geldende servicefee-lijst (artikel 9. b.) of individuele overeenkomst in rekening te brengen.

d.) **Aansprakelijkheid:** DKV stelt zich niet garant voor het foutloos functioneren van de software, correcte berekening van gegevens, individuele functies in verband met de gebruiksomvang (bijvoorbeeld bestellen, uitloggen en blokkeren van LEO) of functies die gekoppeld zijn aan het DKV online systeem. DKV stelt zich niet garant voor gegevens die worden overgedragen naar, of geïmporteerd in, een klantsysteem. De bepalingen uit artikel 16. blijven onaangetaast.

e.) **Zorgplicht van de klant:** De klant is verantwoordelijk voor het waarborgen van de vertrouwelijkheid van zijn klantaccount en zijn authenticatie-instrument alsmede voor het beperken van de toegang tot zijn computer en moet zijn authenticatie-instrument beschermen tegen toegang door andere personen, alsmede alle noodzakelijke maatregelen nemen om ervoor te zorgen dat zijn wachtwoord voor het beveiligd klant domein van DKV geheim blijft en veilig is opgeborgen. De klant stelt DKV onmiddellijk in kennis zodra er aanwijzingen zijn dat een derde kennis heeft genomen van zijn authenticatie-instrument, zijn authenticatie-instrument zonder toestemming wordt gebruikt of een dergelijk ongeoorloofd gebruik waarschijnlijk is. Bij gebruik van het beveiligd klant domein van DKV mag de technische verbinding alleen via de door DKV aangemelde toegangswegen tot stand worden gebracht. De betreffende veiligheidsinstructies op de beveiligde website van DKV, met name maatregelen ter bescherming van de gebruikte hard- en software (klantsysteem), moeten hoe dan ook door de klant in acht worden genomen.

21. E-Invoicing

a.) **E-Invoicing:** De klant moet DKV schriftelijk onder opgave van een e-mailadres verzoeken om deelname aan E-Invoicing. E-Invoicing is het elektronisch aan de klant ter beschikking stellen van facturen voor leveringen en diensten in de zin van deel A van de DKV-AV door middel van het verzenden of downloaden en opslaan van informatie, hetgeen met de DKV Online Service mogelijk wordt gemaakt.

b.) **Papieren facturen:** Door deelname aan E-Invoicing stemt de klant in met vervanging van zijn gebruikelijke papieren factuur. Dit geldt voor facturen die naar het opgegeven factuuradres worden gestuurd, alsmede voor het voor kopiefacturen opgegeven adres. Wanneer E-Invoicing conform de btw-voorschriften van bepaalde landen niet is toegestaan zal DKV alleen kopiefacturen elektronisch verzenden of ter beschikking stellen en de originele factuur per post aan de klant toezenden.

c.) **Elektronische factuur:** De elektronische originele factuur wordt per e-mail aan de klant toegestuurd of is voor de klant gedurende een periode van 12 maanden beschikbaar als eenmalige download in het beveiligd klant domein. De klant kan te allen tijde binnen een periode van 12 maanden kopieën van de factuur in het beveiligd klant domein downloaden, en is zelf verantwoordelijk voor elektronische opslag van de originele elektronische factuur (in pdf + certificaat) en voor de daaraan verbonden doeleinden. De klant is persoonlijk verantwoordelijk voor naleving van de relevante wet- en regelgeving, zoals alle wettelijke vereisten voor het bewaren van gegevens (bijvoorbeeld archivering van elektronische facturen conform de geldende wetgeving), documentatie en voor het aantonen van de wijze waarop de gegevens in het systeem zijn ingevoerd en wie toegang tot de gegevens mag hebben. DKV is niet aansprakelijk voor schade veroorzaakt door omstandigheden die buiten het verantwoordelijkheidsgebied van DKV liggen, zoals storingen in lijnverbindingen of netwerkproblemen. De bepalingen van artikel 16. blijven onaangetaast.

d.) **Opzegging:** De klant kan deelname aan E-Invoicing op elk moment opzeggen. De klant hoeft hiervoor DKV slechts schriftelijk te informeren (bijvoorbeeld per e-mail). Na ontvangst van het verzoek zal DKV zo spoedig mogelijk overgaan tot het versturen van papieren facturen.

Deel C INBRENG VAN RICHTLIJNEN VAN SERVICEPARTNERS, GEBRUIKSVOORWAARDEN, TOESTELGERELATEERDE INSTRUCTIES EN TOLRICHTLIJNEN

22. Inbreng van richtlijnen van servicepartners, gebruiksvoorwaarden, en toestelgerelateerde instructies

a.) **Richtlijnen servicepartners:** Richtlijnen van servicepartners die de speciale voertuigerelateerde leveringen en/of diensten (inclusief het gebruik ervan) en/of LEO regelen, worden ongeacht paragraaf 3. c. integraal onderdeel van de overeenkomst indien DKV de aandacht van de klant hierop vestigt bij zijn aanvraag voor de dienst of de bestelling van de LEO (bijvoorbeeld ook zonder ondertekening overeenkomstig paragraaf 3. d.).

b.) **Besondere Nutzungsbedingungen:** Richtlinien, welche die Nutzung einer Leistung vor Ort regeln („Besondere Nutzungsbedingungen“), werden auch dann in Bezug auf diese Leistungen und spätestens mit ihrer Inanspruchnahme in dem Sinne zum Vertragsbestandteil, dass der Kunde auch gegenüber DKV zur Beachtung und insbesondere Einhaltung der sich hieraus ergebenden Verhaltensmaßregeln verpflichtet ist, wenn die Besonderen Nutzungsbedingungen am Ort der Leistungserbringung aushängen (z. B. die Hausordnung eines Parkhauses) oder auf andere Weise für den Kunden objektiv erkennbar wird, dass der Servicepartner seine Leistung nur unter Zugrundelegung dieser Besonderen Nutzungsbedingungen gewährt (z. B. im Rahmen einer für die Leistungsauslösung erforderlichen App).

c.) **Gerätebezogene Anweisungen:** Für gerätebezogene (technische) Anweisungen (z. B. Einbauanweisungen, Betriebsanleitungen) gelten die Bestimmungen für besondere Bedingungen (Ziffer 1. b.).

23. Zusammenfassung von Maut-Richtlinien

DKV kann Bestimmungen für eine Vielzahl von einzelnen Richtlinien betreffend Maut auch in einer Rahmen-Richtlinie zusammenfassen („Rahmen-Richtlinie“). Die Einbeziehung erfolgt dann gemäß Ziffer 22. a.) oder einer ausdrücklichen Vereinbarung zwischen dem Kunden und DKV. Die Inanspruchnahme der Leistung von DKV in Zusammenhang mit Maut richtet sich dann nachfolgenden Regelwerken:

- (1) der einschlägigen Richtlinien gemäß Ziffer 3. c.) i.V.m. Ziffer 22.
- (2) der Rahmen-Richtlinie
- (3) diesen AGB-DKV,

wobei bei Widersprüchen die Bestimmungen der vorstehenden Regelwerke den nachstehenden vorgehen, es sei denn, dass die Rahmen-Richtlinie ausdrücklich einen anderen Vorrang anordnet.

Teil D SCHLUSSBESTIMMUNGEN

24. Vertragsübertragung

DKV ist jederzeit auch ohne Zustimmung des Kunden berechtigt, den gesamten Vertrag oder einzelne Rechte und Pflichten hieraus auf ein mit ihm im Sinne von § 15 AktG verbundenes Unternehmen zu übertragen. DKV wird den Kunden über die Vertragsübertragung schriftlich rechtzeitig unterrichten.

25. Rechtswahl

a.) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Das UN-Kaufrecht (CISG) findet keine Anwendung.

b.) DKV kann vor oder mit Einleitung eines gerichtlichen Verfahrens gegen den Kunden in dessen Heimatland durch Mitteilung in Textform oder in der Klageschrift das ausländische materielle Recht, welches am entsprechenden gesetzlichen oder vereinbarten Gerichtsstand des Kunden gilt, wählen (nachträgliche Rechtswahl zugunsten des Heimatrechts des Kunden). Diese nachträgliche Rechtswahl zugunsten des Heimatrechts des Kunden kommt nicht zustande, wenn der Kunde dieser Wahl binnen eines Monats, nachdem er hiervon Kenntnis nehmen konnte, widerspricht. Hierauf wird der Kunde bei Ausübung des nachträglichen Wahlrechts hingewiesen.

26. Salvatorische Klausel

Sollten Teile dieser AGB-DKV unwirksam sein oder werden, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

27. Gerichtsstand

Gerichtsstand, auch internationaler, für alle Streitigkeiten aus der Geschäftsverbindung – auch nach deren Beendigung – ist Düsseldorf (BRD). Dieser Gerichtsstand ist für alle Klagen gegen DKV ausschließlich; für Klagen von DKV gegen den Kunden gilt er wahlweise neben anderen gesetzlichen oder vereinbarten Gerichtsständen (Wahl-Gerichtsstände).

28. Geheimhaltung von individuellen Vertragskonditionen

Der Kunde ist verpflichtet für die Dauer der Vertragsbeziehung mit DKV seine individuellen Vertragskonditionen wie z. B. Preise, Serviceentgelte und Transaktionsdaten streng vertraulich zu behandeln („vertrauliche Informationen“), soweit es sich nicht um öffentlich bekannte Informationen handelt oder er aufgrund zwingendem Gesetz oder zwingender behördlicher oder gerichtlicher Anordnung zur Offenlegung verpflichtet ist. Der Kunde darf die vertraulichen Informationen ohne Genehmigung von DKV nicht an Dritte weitergeben oder für kommerzielle Zwecke nutzen. DKV behält sich vor, bei einem Verstoß des Kunden gegen die Geheimhaltungspflicht etwaig entstandene Schäden gerichtlich geltend zu machen.

29. Verarbeitung von Daten und Datenschutz

DKV verarbeitet Daten des Kunden, insbesondere solche aus dem Vertragsverhältnis, ausschließlich im Rahmen der datenschutzrechtlichen Bestimmungen (z. B. BDSG und/oder EU-Datenschutz-Grundverordnung, insb. Art. 6). Dies umfasst, vorbehaltlich der datenschutzrechtlichen Zulässigkeit, auch die Verarbeitung und/oder Übermittlung von Daten an Dritte (z. B. Servicepartner), die im Rahmen der geltenden Bestimmungen und entsprechenden Garantien für DKV tätig werden. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter www.dkv-euroservice.com/datenschutz.

30. Geltung und Auslegung bei ausländischen Kunden

Für Geschäftsbeziehungen mit ausländischen Kunden gelten gleichfalls diese in der deutschen Sprache abgefassten Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die den ausländischen Kunden jeweils zugänglich gemachte Übersetzung hiervon in der Kundenlandsprache oder in der englischen Sprache soll dem besseren Verständnis dienen. Im Falle eines Auslegungsstreites hat stets der deutsche Text Vorrang.

Stand: 08/2019

b.) **Bijzondere gebruiksvoorwaarden:** De richtlijnen voor het gebruik van een dienst ter plaatse (“Bijzondere gebruiksvoorwaarden”) worden ook met betrekking tot deze diensten, en uiterlijk bij het gebruik ervan, integraal onderdeel van de overeenkomst in die zin dat de klant ook jegens DKV verplicht is de daaruit voortvloeiende gedragsregels in acht te nemen en met name na te leven wanneer de bijzondere gebruiksvoorwaarden op de plaats waar de dienst moet worden geleverd (bijvoorbeeld huishoudelijk reglement van een parkeergarage) zijn gepubliceerd, of wanneer het voor de klant anderszins duidelijk herkenbaar is dat de servicepartner zijn dienst slechts op basis van deze bijzondere gebruiksvoorwaarden (bijvoorbeeld in het kader van een voor de levering van de dienst noodzakelijke app) verleent.

c.) **Toestelgerelateerde instructies:** Voor toestelgerelateerde (technische) instructies (bijvoorbeeld montage- en gebruikshandleiding) gelden de bepalingen voor bijzondere condities (paragraaf 1. b.).

23. Samenvatting van toelichtingen

DKV kan de bepalingen ten aanzien van een groot aantal individuele richtlijnen aangaande toelichting binnen een kaderrichtlijn (“Kaderrichtlijn”) combineren. Inbreng vindt dan plaats overeenkomstig artikel 22. a.) of conform een uitdrukkelijke overeenkomst tussen de klant en DKV. Gebruik van de diensten van DKV in verband met de toelichting is in dat geval aan de volgende regelgeving onderworpen:

- (1) de geldende richtlijnen volgens artikel 3. c.) samen met paragraaf 22,
 - (2) de kaderrichtlijn,
 - (3) deze DKV-AV,
- waarbij in geval van tegenstrijdigheden de bepalingen van bovengenoemde regelgeving voorrang hebben op de volgende regels, tenzij in de kaderrichtlijn uitdrukkelijk een andere prioriteit wordt toegekend.

Deel D SLOTBEPALINGEN

24. Contractoverdracht

DKV heeft te allen tijde het recht, ook zonder toestemming van de klant, de gehele overeenkomst of individuele rechten en plichten hieruit over te dragen aan een aan DKV in de zin van § 15 Duitse Vennootschapswet (AktG) verbonden vennootschap. DKV zal de klant tijdig schriftelijk aangaande de contractoverdracht informeren.

25. Rechtskeuze

a.) Het Duitse recht is van toepassing. Het Weens Koopverdrag (CISG) is niet van toepassing.

b.) DKV kan voor of bij aanvang van een gerechtelijke procedure tegen de klant in het land van herkomst van de klant door schriftelijke kennisgeving dan wel in de aanklacht kiezen voor buitenlands materieel recht zoals dat in het land van jurisdictie van de klant van toepassing is (latere rechtskeuze ten gunste van het recht van het thuisland van de klant). Deze latere rechtskeuze ten gunste van het recht van het thuisland van de klant komt niet tot stand als de klant binnen een maand na kennisname van deze keuze bezwaar maakt. Bij uitoefening van latere rechtskeuze wordt de klant hiervan op de hoogte gesteld.

26. Ontsnappingsclausule

Indien een deel van deze DKV-AV ongeldig is of wordt, blijft de geldigheid van de overige bepalingen onaangetast.

27. Bevoegde rechtbank

De bevoegde rechtbank, ook internationaal, voor alle geschillen die voortvloeien uit de zakelijke relatie – ook na beëindiging ervan – is Düsseldorf (BRD). Deze bevoegde rechtbank is bij uitsluiting bevoegd voor alle vorderingen tegen DKV; voor vorderingen van DKV tegen de klant geldt deze als alternatief voor andere wettelijke of overeengekomen bevoegde rechtbanken (keuze bevoegde rechtbank).

28. Geheimhouding van individuele contractvoorwaarden

De klant is verplicht zijn individuele contractvoorwaarden, zoals prijzen, servicevergoedingen en transactiegegevens gedurende de looptijd van de contractuele relatie met DKV strikt vertrouwelijk te behandelen (“Vertrouwelijke informatie”), tenzij het publiekelijk bekende informatie betreft dan wel de klant verplicht is deze informatie openbaar te maken op grond van dwingend recht of een dwingend officieel of gerechtelijk bevel. De klant mag de vertrouwelijke informatie niet zonder toestemming van DKV aan derden doorgeven of voor commerciële doeleinden gebruiken. DKV behoudt zich het recht voor juridische stappen te ondernemen in geval van eventuele schade ontstaan door schending van de vertrouwelijkheidsplicht aan de zijde van de klant.

29. Verwerking van gegevens en gegevensbescherming

DKV verwerkt klantgegevens, met name gegevens uit de contractuele relatie, uitsluitend in het kader van de voorschriften voor gegevensbescherming (bijvoorbeeld de AVG en/of de algemene verordening gegevensbescherming EU, in bijzonder artikel 6). Voor zover de wetgeving inzake gegevensbescherming dit toestaat omvat dit ook het verwerken en/of overdragen van gegevens aan derden (bijvoorbeeld servicepartners) die in het kader van de geldende bepalingen en bijbehorende garanties voor DKV optreden. Meer informatie over gegevensbescherming is te vinden op www.dkv-euroservice.com/datenschutz.

30. Geldigheid en toelichting bij buitenlandse klanten

Deze in de Duitse taal opgestelde algemene voorwaarden zijn ook van toepassing op zakelijke relaties met buitenlandse klanten. Vertaling ervan in de landstaal van de klant of in de Engelse taal, die hoe dan ook aan buitenlandse klanten ter beschikking wordt gesteld, dient ter beter begrip. In geval van een interpretatiegeschil prevaleert de Duitse tekst te allen tijde.

Stand: 08/2019